

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



630 Jahre Ramsin

Am 18. August 2018 feiert Ramsin seine erste urkundliche Erwähnung. Das ausführliche Festprogramm bei uns im Lindenstein!



Stadtgeschehen

- 630 Jahre Ramsin am 18.08.2018 Seite 7
- 975 Jahre Roitzsch - Ein ganzes Dorf feiert Geburtstag Seite 9

Leben und Freizeit

- Brehnaer Seniorenfahrt - Ein erholsamer Tag Seite 18
- Bildversteigerung zum 6. Brunnenfest in Zscherndorf Seite 19
- Anmeldung Herbstlager Jugendfischereischein Seite 20





Amtlicher Teil

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna am 16.08.2018, um 17:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: JB SB - 003/2018

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP Betreff

DSNR

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
4. Vertretungsregelung Stadtrat

5. IG EK-Erstellung - Einbindung des Jugendbeirates
 6. LAZIKN2030: Forderungs- & Thesenpapier
 7. Kooperationsvereinbarungen Schulen - Stadt Sandersdorf-Brehna
 8. „Regionales Jugendforum“ - Auftaktworkshop
 9. Jugendfragestunde
 10. Stand der Projektplanung
 11. Bekanntgaben und Anfragen
- #### Nichtöffentliche Sitzung
12. Bekanntgaben und Anfragen
 13. Schließung der Sitzung

gez. Herr Yannik Kugler
Vorsitzender

Aufruf zur Beteiligung von Vereinen, Gruppen, Unternehmen etc. am Stadtfest 2019!

Wir feiern „10 Jahre Stadt Sandersdorf-Brehna“



Am 01.07.2019 besteht die Stadt Sandersdorf-Brehna nunmehr seit 10 Jahren. Mit der Gründung unserer Stadt standen wir vor einer gemeinsamen Herausforderung - aus der Gemeinde Sandersdorf und den angrenzenden Gemeinden Glebitzsch, Petersroda, Roitzsch sowie der Stadt Brehna sollte eine einheitliche, leistungsstarke und moderne Kommune entstehen. In den vergangenen Jahren entwickelte sich Sandersdorf-Brehna aufgrund des Engagements aller zu einer beliebten, familienfreundlichen und wirt-

schaftsstarke Stadt. Diesen Erfolg möchten wir gemeinsam mit Ihnen im Rahmen einer ereignisreichen Festwoche vom 28.06. bis 02.07.2019 ausgiebig feiern.

Kulturelle, geschichtliche sowie sportliche Höhepunkte sollen uns dabei wieder ein Stück näher zusammenbringen. Um das 10-jährige Stadtfest vielseitig und abwechslungsreich auszugestalten, möchten wir natürlich auch die Ideen aller interessierten Vereine, Unternehmen, Kindereinrichtungen, Feuerwehren, Einwohner etc. in unser Programm integrieren.

Sie wollen uns bei der Ausgestaltung unterstützen und haben Ideen für ein Sportevent oder eine Veranstaltung, egal ob Konzert, Ausstellung oder andere Aktivitäten, dann lassen Sie uns daran teilhaben. Als Ansprechpartner in unserer Verwaltung stehen Ihnen folgende Mitarbeiter zur Verfügung: Frau Bernadette Dolge (Veranstaltungsmanagement, 03493 80154), Frau Tina Kretschmar (Wirtschaftsförderung, 03493 80116) und Frau Doreen Scheffler (Projektkoordinatorin LAZIK, 03493 80185).

Bürgermeister Andy Grabner

Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung für meldepflichtige Personen

Vorbemerkung

Wer eine Wohnung bezieht, ist grundsätzlich verpflichtet, sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden (§ 17 Absatz 1 Bundesmeldegesetz - BMG) und die zur ordnungsgemäßen Führung des Melderegisters erforderlichen Auskünfte zu geben (§ 25 Nummer 1 BMG). Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug abzumelden (§ 17 Absatz 2 BMG) und die zur ordnungsgemäßen Führung des Melderegisters erforderlichen Auskünfte zu geben (§ 25 Nummer 1 BMG). Wer Einzugsmeldungen nicht, nicht richtig oder verspätet abgibt, sich nicht oder verspätet abmeldet oder eine Mitwirkungspflicht verletzt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000 Euro belegt werden.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Andy Grabner
Bahnhofstraße 2
06792 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 03493 80114
E-Mail: andy.grabner@sandersdorf-brehna.de
info@sandersdorf-brehna.de

2. Beauftragter für den Datenschutz:

Stadt Sandersdorf-Brehna
Ingo Gondro
Bitterfelder Straße 28/29
06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna
Tel.: 03493 80176
E-Mail: ingo.gondro@sandersdorf-brehna.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Meldebehörde hat nach § 2 Absatz 1 BMG personenbezogene Daten über die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Personen (Einwohner) zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Die in den Melderegistern gespeicherten personenbezogenen Daten werden von der Meldebehörde genutzt, um nach Maßgabe der Vorschriften über Melderegisterauskünfte (§§ 44 ff. BMG) und Datenübermittlungen (§§ 33 ff. BMG) den berechtigten Informationsbedürfnissen sowohl nicht-öffentlicher Stellen und Privatpersonen als auch öffentlicher Stellen Rechnung zu tragen sowie bei der Durchführung von Aufgaben anderer öffentlicher Stellen mitzuwirken (§ 2 Absatz 3 BMG). Zu bestimmten Anlässen erfolgen regelmäßige Datenübermittlungen (§§ 36, 43 BMG; 1. und 2. Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung) an andere öffentliche Stellen sowie nach § 42 BMG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften.

Darüber hinausgehende, auch regelmäßige Datenübermittlungen erfolgen aufgrund der Bestimmung durch Bundes- oder Landesrecht, in dem die jeweiligen zugrunde liegenden Anlässe und Zwecke der Datenübermittlung, die Empfänger und die zu übermittelnden Daten benannt werden.

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

- a) Die Meldebehörde darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz), öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften und die Suchdienste aus dem Melderegister Daten übermitteln, oder Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde) weitergeben, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.
- b) Privatpersonen und nicht-öffentliche Stellen erhalten auf Antrag eine gebührenpflichtige Auskunft über einzelne personenbezogene Daten unter der Voraussetzung, dass die betroffene Person von der Meldebehörde aufgrund der Angaben des Antragstellers eindeutig identifiziert werden kann. Über eine Vielzahl nicht namentlich bezeichneter Personen kann Privatpersonen und nicht-öffentlichen Stellen auf Antrag Auskunft über die Zugehörigkeit zu einer Gruppe (z.B. ein bestimmter Geburtsjahrgang) und über bestimmte personenbezogene Daten erteilt werden, wenn ein öffentliches Interesse festgestellt werden kann. Ausländische Stellen außerhalb der Europäischen Union werden nicht-öffentlichen Stellen gleichgesetzt.
- c) Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen können im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene Meldedaten erhalten.
- d) Mandatsträger, Presse und Rundfunk dürfen bei Alters- und Ehejubiläen die mit diesem besonderen Zweck in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Daten erhalten.
- e) Adressbuchverlage dürfen zum Zwecke der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern lediglich einzelne, in § 50 Absatz 3 BMG abschließend aufgezählte Daten aller volljährigen Einwohner von der Meldebehörde erhalten.
- f) Der Wohnungseigentümer / Wohnungsgeber hat einen Anspruch auf Auskunft über die in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner, soweit er ein rechtliches Interesse glaubhaft macht. Er kann sich darüber hinaus durch Rückfrage bei der Meldebehörde davon überzeugen, dass sich die Person, deren Einzug er bestätigt hat, bei der Meldebehörde angemeldet hat.
- g) An öffentliche Stellen in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie an Organe und Einrichtungen der Europäischen Union oder der Europäischen Atomgemeinschaft ist eine Datenübermittlung im Rahmen von Tätigkeiten, die ganz oder teilweise in den Anwendungsbereich des Rechts der Europäischen Union fallen, zulässig, soweit dies zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der Meldebehörde oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden öffentlichen Aufgaben erforderlich ist. Voraussetzung für die Übermittlung innerhalb des EWR ist, dass die EWR-Staaten den Inhalt der Datenschutz-Grundverordnung übernehmen.

5. Dauer der Speicherung

Nach dem Wegzug oder Tod des Einwohners hat die Meldebehörde alle Daten, die nicht der Feststellung der Identität und

dem Nachweis der Wohnung dienen sowie nicht für Wahl- und Lohnsteuerzwecke oder zur Durchführung von staatsangehörigkeitsrechtlichen Verfahren erforderlich sind, unverzüglich zu löschen. Nach Ablauf von fünf Jahren seit Wegzug oder Tod des Einwohners werden die zur Erfüllung der Aufgaben der Meldebehörden gespeicherten Daten für die Dauer von 50 Jahren aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maßnahmen gesichert. Während dieser Zeit dürfen die Daten mit Ausnahme des Familiennamens und der Vornamen sowie früheren Namen, des Geburtsdatums, des Geburtsortes sowie bei Geburt im Ausland auch des Staates, der derzeitigen und früheren Anschriften, des Auszugsdatums sowie des Sterbedatums, des Sterbeortes sowie bei Versterben im Ausland auch des Staates nicht mehr verarbeitet werden. Für die in § 13 Abs. 2 Satz 3 BMG bestimmten Fälle gilt das Verbot der Verarbeitung nicht. Für bestimmte Daten gelten nach § 14 Absatz 2 BMG kürzere Lösungsfristen.

6. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).
Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

Nähere Informationen zum Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz können den Hinweisen auf dem Meldechein entnommen werden.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde
Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Geschäftsstelle und Besucheradresse:

Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Postadresse: Postfach 1947, 39009 Magdeburg

Telefon: 0391 81803-0

Freecall: 0800 9153190 (nur aus dem Festnetz der DTAG)

Telefax: 0391 81803-33, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de (Informationen zur E-Mail-Sicherheit), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Ihr Einwohnermeldewesen

FB Zentrale Dienste und Recht
SB Organisation

23.07.2018

Öffentliche Bekanntmachung

Änderungen in der Stadtverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
in den letzten Monaten haben sich in der Stadtverwaltung personelle Veränderungen ergeben.

Bereich Bürgermeister

Frau Käbisch ist seit dem 01.08.2018 bei der Stadt Sandersdorf-Brehna als Justiziarin in der Rechtsabteilung tätig. Zu erreichen ist Frau Käbisch im Haus I, Zimmer 13 sowie unter der Telefonnummer 03493 / 801 - 21, Fax 03493 / 801 - 35 oder per E-Mail unter susanne.kabisch@sandersdorf-brehna.de.

Seit dem 25.05.2018 ist Herr Gondro der neue Datenschutzbeauftragte der Stadt Sandersdorf-Brehna. Sie erreichen Herrn Gondro in der Außenstelle Brehna im Zimmer 22, unter der Telefonnummer 03493 / 801 - 76, Fax 03493 / 801 -70 oder unter ingo.gondro@sandersdorf-brehna.de.

Bereich Zentrale Dienste und Recht

Frau Pregla ist seit dem 01.08.2018 Ihre Ansprechpartnerin für den Bereich Zentrale und Auskunft. Sie erreichen Frau Pregla im Haus I, Zimmer 11, unter der Telefonnummer 03493 / 801 - 0 oder unter der 03493 / 801 - 11, Fax 03493 / 801 - 42 oder unter der E-Mail nicole.pregla@sandersdorf-brehna.de.

Bereich Bau- und Ordnungsverwaltung

Frau Deutschbein ist seit dem 01.08.2018 als Elternzeitvertretung für den Bereich Friedhof und Sicherheit zuständig. Sie erreichen Frau Deutschbein im Haus I, Zimmer 1, unter der Telefonnummer 03493 / 801 - 48, Fax 03493 / 801 - 42 oder unter der E-Mail kathleen.deutschbein@sandersdorf-brehna.de.

Ebenfalls neu in der Stadtverwaltung ist Herr Petrich. Herr Petrich übernimmt seit dem 01.07.2018 als Elternzeitvertretung den Bereich Brandschutz und Sicherheit und ist im Haus I, Zimmer 10, unter der Telefonnummer 03493 / 801 - 44, Fax 03493 / 801 - 42 oder per E-Mail unter christian.petrich@sandersdorf-brehna.de zu erreichen.

Auszubildende

Frau Annkathrin Schäpe hat am 01.08.2018 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfach-angestellten bei der Stadt Sandersdorf-Brehna begonnen.

Organisation

FB Zentrale Dienste und Recht



Stadt Sandersdorf-Brehna

Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
Zentrale Telefon: 03493 / 801 0 Fax: 03493 / 801 42

Außenstelle Ortschaft Stadt Brehna

Bitterfelder Str. 28/29, 06796 Sandersdorf-Brehna

Außenstelle Ortschaft Roitzsch

Karl-Liebknecht-Str. 8, 06809 Sandersdorf-Brehna

Bankverbindung

Deutsche Kreditbank Berlin
Kontoinhaber: Stadt Sandersdorf-Brehna
IBAN: DE23 1203 0000 0010 8174 50
BIC: BYLADEM1001

Öffnungszeiten

Die Verwaltung der Stadt Sandersdorf-Brehna (Hauptsitz sowie die Außenstelle Brehna) ist zu folgenden Zeiten sowie nach Vereinbarung geöffnet:

Montag 9.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Die Außenstelle Roitzsch ist nur dienstags zu den genannten Öffnungszeiten besetzt.

Amt, Zuständigkeit	Ansprechpartner	E-Mail	Telefon	Fax
Bürgermeister	Grabner, Andy	andy.grabner@sandersdorf-brehna.de	801 14	801 42
Bereich Bürgermeister				
Sekretariat Bürgermeister	Bebenroth, Heidemarie	heidemarie.bebenroth@sandersdorf-brehna.de	801 15	801 42
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Stadtmarketing	Schmaus, Irina	irina.schmaus@sandersdorf-brehna.de	801 24	801 42
Wirtschaftsförderung	Kretschmer, Tina	tina.kretschmer@sandersdorf-brehna.de	801 16	801 78
Wirtschaftsförderung	Salomon, Ralf	ralf.salomon@sandersdorf-brehna.de	801 77	801 78
Liegenschaften	Heine, Stefanie	stefanie.heine@sandersdorf-brehna.de	801 22	801 34
Liegenschaften	Richter, Anja	anja.richter@sandersdorf-brehna.de	801 23	801 34
Rechtsabteilung	Käbisch, Susanne	susanne.kabisch@sandersdorf-brehna.de	801 21	801 35
Kommunale Zusammenarbeit / DSB	Gondro, Ingo	ingo.gondro@sandersdorf-brehna.de	801 76	801 70
Projektkoordination	Scheffler, Doreen	doreen.scheffler@sandersdorf-brehna.de	801 85	801 70
Fachbereich Zentrale Dienste und Recht				
Fachbereichsleitung	Montag, Sabine	sabine.montag@sandersdorf-brehna.de	801 18	801 35
Zentrale und Auskunft	Pregla, Nicole	nicole.pregla@sandersdorf-brehna.de	801 11	801 42
IT-Abteilung	Steinmetz, Robert	robert.steinmetz@sandersdorf-brehna.de	801 43	801 65
Schule und Kultur	Burgahn, Margitta	margitta.burgahn@sandersdorf-brehna.de	801 37	801 35
Büro des Stadtrates	Horvath, Steven	steven.horvath@sandersdorf-brehna.de	801 38	801 35
Personalwesen	Senf, Andrea	andrea.senf@sandersdorf-brehna.de	801 25	801 35
Organisation und Wahlbüro	Böhme, Stefanie	stefanie.boehme@sandersdorf-brehna.de	801 39	801 35
Einwohnermelde- und Passwesen	Kirchner, Corina	corina.kirchner@sandersdorf-brehna.de	801 20	801 61
Einwohnermelde- und Passwesen	Schröter, Julia	julia.schroeter@sandersdorf-brehna.de	801 19	801 62
Sachgebietsleitung Jugend, Soziales und Kitas	Schalling, Dolores	dolores.schalling@sandersdorf-brehna.de	801 57	801 35

Ansprechpartner der Verwaltung / Stand 08/2018

Jugend, Soziales und Kitas	Zoll, Laura	laura.zoll@sandersdorf-brehna.de	801 17	801 35
Standesamt	Meissner, Simone	simone.meissner@sandersdorf-brehna.de	801 33	801 35
Fachbereich Finanzverwaltung				
Fachbereichsleitung	Schlegel, Nicole	nicole.schlegel@sandersdorf-brehna.de	801 46	801 65
zentrale Anlagenbuchhaltung und Controlling	Hennig, Michaela	michaela.hennig@sandersdorf-brehna.de	801 29	801 65
Haushaltswesen	Eckstein, Sarah	sarah.eckstein@sandersdorf-brehna.de	801 55	801 65
zentrale Buchhaltung	Halle, Ines	ines.halle@sandersdorf-brehna.de	801 31	801 65
Umsatzsteuer / Veranstaltungsmanagement	Dolge, Bernadette	bernadette.dolge@sandersdorf-brehna.de	801 54	801 65
Sachgebietsleitung Kasse und Vollstreckung	Bielinski, Christin	christin.bielinski@sandersdorf-brehna.de	801 27	801 65
Kasse und Vollstreckung	Conrad, Christine	christine.conrad@sandersdorf-brehna.de	801 53	801 65
Kasse	Volkmer, Petra	petra.volkmer@sandersdorf-brehna.de	801 40	801 65
Steuern und Abgaben	Bode, Beate	beate.bode@sandersdorf-brehna.de	801 41	801 65
Fachbereich Bau- und Ordnungsverwaltung				
Fachbereichsleitung	Krake, Daniel	daniel.krake@sandersdorf-brehna.de	801 12	801 34
Bauplanung und Vergabe	Brandt, Carina	carina.brandt@sandersdorf-brehna.de	801 52	801 34
Tiefbau und Grünflächen	Rosenkranz, Stefan	stefan.rosenkranz@sandersdorf-brehna.de	801 51	801 34
Beiträge und Vorarbeiter	Barz, Silvia	silvia.barz@sandersdorf-brehna.de	801 36	801 34
Gebäude- und Energiemanagement / Fuhrpark	Bruder, Marcell	marcell.bruder@sandersdorf-brehna.de	801 50	801 34
Gebäude- und Energiemanagement / Fuhrpark	Herrmann, Michael	michael.herrmann@sandersdorf-brehna.de	801 28	801 34
Sachgebietsleitung Ordnungsverwaltung	Pratsch, Jana	jana.pratsch@sandersdorf-brehna.de	801 47	801 42
Ordnung und Sicherheit	Pratsch, Maria	maria.pratsch@sandersdorf-brehna.de	801 49	801 42
Ordnung und Sicherheit (Außendienst)	Deutschbein, Kathleen		801 0	801 42
Ordnung und Sicherheit (Außendienst)	Dörge, Iris		801 0	801 42
Ordnung und Sicherheit (Außendienst)	Golz, Marcel		801 0	801 42
Ordnung und Sicherheit (Außendienst)	Werquin, Frank		801 0	801 42
Gewerbe und Ordnung	Heilemann, Nicole	nicole.heilemann@sandersdorf-brehna.de	801 59	801 42
Gewerbe und Ordnung	Prautzsch, Christiana	christiana.prautzsch@sandersdorf-brehna.de	801 56	801 42
Friedhof und Sicherheit	Deutschbein, Kathleen	kathleen.deutschbein@sandersdorf-brehna.de	801 48	801 42
Brandschutz und Sicherheit	Petrich, Christian	christian.petrich@sandersdorf-brehna.de	801 44	801 42
Gerätewart	Appelt, Silvio	silvio.appelt@sandersdorf-brehna.de	801 45	801 42
Außenstelle Brehna				
Einwohnermelde- und Passwesen	Binner, Charlotte	charlotte.binner@sandersdorf-brehna.de	801 73	801 70
Jugend, Soziales und Kitas	Senkpiel, Petra	petra.senkpiel@sandersdorf-brehna.de	801 72	801 70
Standesamt (freitags)	Meissner, Simone	simone.meissner@sandersdorf-brehna.de	801 74	801 71
Außenstelle Roitzsch				
Einwohnermelde- und Passwesen	Binner, Charlotte	charlotte.binner@sandersdorf-brehna.de	801 81	801 80
Datenschutzbeauftragter				
	Gondro, Ingo	ingo.gondro@sandersdorf-brehna.de	801 76	801 70

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.sandersdorf-brehna.de

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

630 Jahre Ramsin - 18. August 2018

Dorfplatz

- ab 10.00 Uhr** Oldie- und Technikschau, Kaffee und Kuchen
ab 13.00 Uhr, Festumzug mit dem „Fanfarenzugorchester Wolfen“

Gemeindezentrum/Sportplatz

- ab 12.00 Uhr** Erbsensuppe aus der Feldküche
ab 12.00 Uhr Musik mit „Marco“ im Festzelt
ab 14.00 Uhr Kaffeetafel im Festzelt
ab 15.00 Uhr Kinderprogramme mit Indianerdorf, Kinderschminken, Bastel- und Malstraße, Verlosung, Hüpfburg, Ponyfahrten, Auftritt RCV - Kids
ab 16.00 Uhr Kinder- und Jugendballett Sandersdorf-Brehna
ab 17.00 Uhr Auftritt RCV – Teenies
ab 19.00 Uhr Tanzabend mit der Liveband „The Frox“
ab 19.30 Uhr Kinder- und Jugendballett Sandersdorf-Brehna
ab 20.30 Uhr RCV - Ladys „Showtanz“
ab 21.00 Uhr „Remmi von Demmi“ Unterhaltungsshow
ab 22.30 Uhr „Anisah und Bella Leyla“ Orientalische Tanzshow

Weitere Höhepunkte:

- ab 10.00 Uhr** Ausstellungen in der Dorfkirche
ab 10.00 Uhr Enthüllung „Gedenkstein Mühlstraße“

Bierglasschieben und Feldsteinstoßen sind im Rahmenprogramm.

Auch für Speisen, Getränke und Süßigkeiten ist gesorgt.

Eintritt überall frei!



IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeiträge gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Ramsin feiert 630 Jahre am 18.08.2018

Wir Ramsiner feiern am 18. August 2018 die erstmalige urkundliche Erwähnung vor 630 Jahren. Nach der 600-, 610- und der 625-Jahr-Feier soll wieder einmal ein schönes unvergessliches Fest in einem würdigen Rahmen stattfinden. Die Vorbereitungen dazu laufen schon über ein Jahr und die Testphase beim Dorffest am 17. August 2017 war gelungen. Viele Frauen aber auch helfende Männer schneidern Wimpel, die an Schnüren aufgereiht werden und eine meterlange, imposante Kette ergeben. Damit soll, auch mit weiteren Materialien, unser Dorf geschmückt werden.

Die vor fünf Jahren entstandene Ortschronik wird in diesem Jahr um eine Ergänzung über die Geschehnisse der letzten fünf Jahre bereichert. Beim Lesen wird sich mancher wundern, was so in nur fünf Jahren passieren kann.

Die Feierlichkeiten beginnen diesmal ab 10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr am Dorfplatz. Hier werden Strohpuppen unsere Besucher auf das Herzlichste begrüßen. Des Weiteren werden historische Landmaschinen, Traktoren und andere Oldtimer ausgestellt, die auch teilweise am, ab Dorfplatz startenden, Festumzug teilnehmen. Im vorgenannten Zeitraum gibt es bereits Kaffee, Kuchen und Herzhaftes.

Die Dorfkirche hat ebenfalls geöffnet (10.00 Uhr - 16.00 Uhr) und es werden Ramsiner Dokumentationen verschiedener Art und Bilder gezeigt.

Außerdem wird am Ende der Mühlstraße ab 10.00 Uhr zum Gedenken der 1937 abgerissenen Mühle des Müllers Richard Schaaf ein Gedenkstein enthüllt.

Der Festumzug beginnt ab 13.00 Uhr am Dorfplatz (Aufstellung ab 12.30 Uhr). Von da geht es über die Straße An den Linden, Mittelstraße, An der Kirche, Roitzscher Straße, Karl-Liebknecht-Straße, Mühlstraße und Zscherndorfer Straße bis zum Festplatz am Gemeindezentrum/Sportplatz um ca. 14.00 Uhr. Bitte beachten Sie in dieser Zeit die Verkehrsregelung!

Der Festumzug wird, wie vor fünf Jahren, musikalisch vom Wolfener Fanfarenzugorchester begleitet.

Sollte es noch Interessenten geben, dann bitte bei Herrn Böttcher (034954 39195) melden.



Auf dem Festplatz bzw. im Festzelt geht es dann Schlag auf Schlag weiter. Nach dem Festumzug sorgt Marco Roye den ganzen Nachmittag für die musikalische Unterhaltung. Neben der bekannten Erbsensuppe aus der Feldküche gibt es ab 14.00 Uhr eine neue Kaffeetafel, die wieder durch unsere Frauensportgruppe (FSG) der SG Ramsin und den Förderverein Dorfkirche (FVDK) organisiert wird.

Besonderes Augenmerk legen wir auf unsere Kinder, denn die Ramsiner Kindertagesstätte feiert ihr 75jähriges Bestehen in diesem Jahr. Ab ca. 15.00 Uhr werden diverse Kinderprogramme gemeinsam mit der Kita durchgeführt (Schminken, Basteln, Malen, Verlosungen etc.). Püschmann Entertainment wird ein Indianerdorf aufbauen und die Kinder mit viel Spaß unterhalten und beteiligen. Die Ramsiner Carneval Kids zeigen ihr Talent auf der Bühne. Eine riesige Hüpfburg wird durch M&M Promotion gestellt und Ponyfahrten sind organisiert.

Ab 16.00 Uhr zeigen das Kinder- und Jugendballett aus unserer Stadt (die Jüngeren) und um 19.30 Uhr (die Älteren) ihr Können. Auch der Ramsiner Carneval Verein (RCV) unterstützt unser Abendprogramm. Nach den Kids werden die Teenies gegen 17.00 Uhr und die RCV-Ladys gegen 20.30 Uhr ihren Auftritt haben und verschiedene Tänze zeigen. Den Tanzabend komplettiert unsere bekannte Liveband „The Frox“. Zum kulturellen Abschluss des Abends werden uns Anisah & Bella Leyla aus Ramsin mit ihrer faszinierende orientalischen Tanzshow erfreuen.

Wenn Sie denken „Na, das war's“, dann, haben Sie falsch gedacht:

Denn der Knaller des Abends wird unser „Remmi von Demmi“ sein, der uns bereits im vorigen Jahr mit seinem Musik-Comedy-Spektakel von den Sitzen riss. Das muss man gesehen und gehört haben!

Im Rahmenprogramm können Sie sich beim Bierglasschieben oder Felsteinstoßen beteiligen oder belustigen.

An der Vorbereitung und Organisation sind neben dem Ortschaftsrat hauptsächlich der Rassegeflügelzuchtverein Ramsin und Umgebung e.V., die Interessengemeinschaft Dorfplatz, der Förderverein Dorfkirche e.V., die Kita „Sonnenschein“, die SG und der Gartenverein „Frohe Zukunft“ sowie der RCV aktiv beteiligt. All denen gilt mein persönlicher Dank.

Schmücken Sie Ihre Häuser und kommen Sie als Tucher, Weber, Landwirte, Gärtner etc. oder auch ganz in zivil. Laden Sie ihre Verwandten, Bekannten oder Freunde zum Erlebniswochenende nach Ramsin ein, sie werden es nicht bereuen.

Der Eintritt ist an diesem Tag überall frei!

Hinweis: Den Freitagabend nutzt M&M Promotion für die Jugendlichen. Hier konnte der bekannte DJ Ronny Rockstroh geordert werden.

Ihnen und Ihren Familien viel Spaß und Vergnügen wünscht

*Ihr Ortsbürgermeister
Edgar Holicki*

975 Jahre Roitzsch -

Ein ganzes Dorf feiert Geburtstag – feiert mit!



Was wäre ein Jubiläumsfest ohne Festumzug?

Deshalb bereiten sich gegenwärtig zahlreiche junge und ältere Roitzscher auf diesen Höhepunkt unseres **Jubiläumsfestes am 1. September 2018** vor. Seit Monaten fiebern die Mitwirkenden des Festumzuges diesem Tag entgegen. Es wird getüftelt und an den Umzugsbildern gebaut und gebastelt. Darum, liebe Bürgerinnen und Bürger: Belohnt bitte diese Mühe und schaut euch den Umzug an, die Teilnehmer freuen sich auf viele

Zuschauer am Straßenrand!!! Die besten Plätze gibt es an der Normaluhr vor dem Blumenpavillon von Katja Meinhardt, denn dort werden zwei Moderatoren Szenen des Umzugs erläutern und Wissenswertes über die Teilnehmer mitteilen. Günstige Fensterplätze, mitgebrachte Campingstühle oder andere Sitzgelegenheiten sind von Vorteil, um das bunte Treiben entspannt zu verfolgen.

Wo geht's denn lang?

Die Umzugsteilnehmer beginnen sich am Sonnabend, den 1. September, um

13.00 Uhr zu sammeln, damit der Festumzug sich pünktlich um 14.00 Uhr in Bewegung setzen kann. Angeführt vom Fanfarenzug Zwochau beginnt er an der Rüterbrücke/Teichstraße und wird folgendermaßen fortgesetzt:

Weststraße - Lange Straße - Denkmal – Ernst-Thälmann-Straße – Stöcklitzer Straße.

Ab „Haus am Park“/Kita „Villa Kunterbunt“ wird sich der Umzug auflösen. Die Absicherung erfolgt durch Ordnungskräfte. Wir bitten alle Zuschauer und

Umzugsteilnehmer um verantwortungsbewusstes Verhalten. Achtet insbesondere auf kleine Kinder, damit uns keine Unfälle und Zwischenfälle die Feierlaune verderben. Liebe Anwohner (insbesondere in der Weststraße und in der Langen Straße): Wir bitten euch, an diesem Nachmittag Euer Auto in einer anderen Straße zu parken.

Was wäre ein Festumzug ohne Rumtata und Täterä?

Der Festumzug wird begleitet durch den Fanfarenzug Zwochau, das Bergmannsorchester und den Spielmannszug Wolfen. Dabei handelt es sich längst nicht mehr nur um „Rumtata“.

Da gibt's was auf die Ohren, nicht zuletzt auch durch das Böllerschießen der drei teilnehmenden Schützenvereine. Empfindliche Ohren müssen ganz stark sein, bitte stellt Euch darauf ein!

Ein erfolgreiches Fest kann nur durch die Mithilfe vieler Bürgerinnen und Bürger mit gestaltet werden. Wir freuen uns darauf und hoffen, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

*Vorbereitungskomitee
„975 Jahre Roitzsch“*



Tag der offenen Tür

**18. August 2018
Ab 11:30 Uhr**

Essen

Erbsensuppe und Bauerntopf
aus der Gulaschkanone

Kaffee und Kuchen

Steaks, Bratwurst

Eis

Rundfahrten mit dem
Feuerwehrfahrzeug

DJ

Hüpfburg und verschiedene
Wasserspiele für die Kinder

Unterhaltung:

Ab 15.00 Uhr Feuerlöschtraining

**16:00 - 18:00 Uhr Handoni zaubert für Groß
und Klein**

**18:00 Uhr Übungsschau der Feuerwehren
aus Sandersdorf-Brehna**

Ein Abend mit Max Prosa zwischen Lyrik, Liedern und Erzählungen am 18.08.



Datum: 18.08.2018
 Ort: Evangelische Kirche Sandersdorf;
 Kirchplatz 2
 Ticketkosten: 15 €
 Einlass: 19:00 Uhr
 Beginn: 20:00 Uhr

Im Gepäck: Ein Buch, das im Februar im Schwarzkopf Verlag erscheint und eine Rückbesinnung auf den Kern: Prosa, seine Texte, sein Instrument, ganz bei sich.

Am Anfang war der Text. Worte, Verse, Reime – noch nie hatte Max Prosa Probleme, seine Gedanken und Beobachtungen zu Papier zu bringen. Prosa hätte ein großer Dichter werden können, aber er hatte mehr im Sinn: seine Poesie mithilfe von Musik in einen neuen Kontext zu überführen und so ein großes organisches Ganzes zu erschaffen.

„Mit geht es nicht unbedingt darum, etwas zu sagen, was noch nie gesagt wurde“, sagt Prosa. „Sondern ich will das, was bereits gesagt wurde, so formulieren, dass es gefühlt wird.“

Großes Dorffest Renneritz

85 Jahre Freiwillige Feuerwehr
 1. Historisches Traktoren- und Landmaschinentreffen

Beginn: 11:00 Uhr

Programm:

- Technikschaу von Landmaschinen, Traktoren und der Feuerwehr
- Hindernisparcours für die großen Kinder (mit dem eigenen Traktor)
- Schaudreschen, Feuerwehrrübung, Ausfahrt der Fahrzeuge
- für Kinder: Ponyreiten, Hüpfburgen, verschiedene Kinderspiele, Rasentraktorfahren...

- für das leibliche Wohl ist auch gesorgt:

- Mittag: Erbsensuppe mit Bockwurst aus der Gulaschkanone und Leckeres vom Grill
- Kaffee: selbstgemachter Kuchen, bei unterhaltsamer Musik mit den Anhaltiner Blasmusikanten

- ab 18:00 Uhr Livemusik mit Black Velvet (open end)

- 19:45 Uhr: Fackelumzug

Anmeldung für Fahrtenge auf:
www.lmtraktoren-renneritz.de
 01 Renneritz, 06192 Sandersdorf-Brehna, Am Grünen Feld (ehem. Kindergarten)

25.08.2018

Kultursommer 2018

Orgel-Konzert

Tim-Dietrich Meyer
 Kantor im Diakoniewerk Halle (Saale)

Die Orgel der Kirche im Diakoniewerk Halle ist die einzige der Orgelbauanstalt Rühlmann in Halle, die bis heute ihre ursprüngliche, romantische Disposition und damit ihren authentischen Klang besitzt.

12.8.2018 17:00 Uhr
 Stadt- und Klosterkirche Brehna

Eintritt frei. Spenden erbeten

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
 online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Tolles Geschenk für die Ortschaft Zscherndorf

Auf der letzten Ortschaftsratssitzung überreichte der Hobbymaler Horst Kunze ein Gemälde mit einer historischen Ansicht der Gaststätte „Zur Linde“ zur Verschönerung des Geschwister-Scholl-Heimes. Mit diesem Bild wird die Erinnerung an das ehemals imposante Gebäude im Herzen Zscherndorfs sowie an viele vergnügliche Stunden der Einwohner und ihrer Gäste in dieser Lokalität, bestehen bleiben. Für die Bilderspende möchte ich mich im Namen aller Zscherndorfer herzlichst bei Herrn Kunze bedanken!

Es ist mir eine große Freude und es macht mich stolz, dass Herr Kunze so viel Können, Zeit und Heimatliebe investiert, um für jüngere und ältere Generationen historische Ortsansichten Zscherndorfs zu verewigen! Leider verfällt das als „Zscherndorfer Gasthof“ im Jahr 1911 durch den Bauer Körner errichtete Gebäude, welches durch Friedrich Pobig später betrieben wurde, mehr und mehr. Bislang blieben meine Bemühungen, das einem Berliner Immobilienmakler gehörende Objekt einer neuen Nutzung zuzuführen, erfolglos. Es wäre schön, wenn dieser Schandfleck endlich aus unserem Ortsbild verschwinden könnte und vielleicht als repräsentativer Firmensitz, Mehrgenerationenhaus oder



als saniertes Mietshaus hergerichtet werden würde. Bei Interesse kann ich gern den Kontakt zum Eigentümer herstellen.

Zudem versprochen die Maler Herr Kunze und Herr Bahr zwei Bilder zum diesjährigen Brunnenfest am 1. September für einen gemeinnützigen Zweck zu stiften. Unser Ortschaftsrat

entschied, dass der Erlös aus der Verlosung für die Ausgestaltung des 100-jährigen Geburtstages des VfB Zscherndorf im kommenden Jahr verwendet wird. Die Feierlichkeiten werden vom 14. – 16.06.2019 mit vielen Events im Rahmen eines Festwochenendes stattfinden.

Michael Aermes
Ortsbürgermeister Zscherndorf

Einladung zum Sommerfest der Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,
hiermit lade ich euch alle zu unserem 1. Sommerfest ein.
In einer gemütlichen Runde werden wir gemeinsam Kaffee trinken.

Danach ist für euch ein kleines Programm vorbereitet. Zum Abschluss wird noch ein Abendessen gereicht. Ich wünsche uns allen viel Spaß und hoffe auf eine rege Teilnahme.

Unkostenbeitrag: 5,00 € (Kassierung am 14.08.2018 im Rathaus Brehna 16 – 17 Uhr, Zimmer Ortsbürgermeister)

Termin: 29.08.2018

Ort: Johann-Sebastian-Weg 7
(hinter Praxis Winkelmann)

Beginn: 14.00 Uhr

Euer Ortsbürgermeister
Bernd Hubert



Wasser marsch in Roitzsch!

Die Freiwillige Feuerwehr und viele freiwillige Helfer sagen der Dürre und langanhaltenden Hitze den Kampf an. Seit Tagen fahren die Jungs die eine oder andere Sonderschicht, um den Baumbestand in und um Roitzsch zu wässern. Nach monatelangem Regenmangel in Sachsen-Anhalt ist das vor allem für Jungpflanzungen bitter nötig. Die Bäume sind so notleidend, sie brauchen dringend Wasser. Auch viele Roitzscher Bürger greifen einmal mehr zur Gießkanne und wässern die Straßenbepflanzungen, freiwillig, unentgeltlich. Dieses ehrenamtliche Engagement der Freiwilligen ist eine riesige Unterstützung!

Dafür möchte ich mich herzlich bei allen bedanken. Somit bleibt unser schönes Roitzsch weiter grün und die Dürreschäden fallen mit Sicherheit weniger stark ins Gewicht. Ein weiteres herzliches Dankeschön geht hiermit auch an die Kollegen des Bauhofs in Roitzsch, die uns ebenso maßgeblich unterstützt haben.

Gerhard Jahnke
Ortsbürgermeister Roitzsch



Männerchor Petersroda in eigener Sache



Trotz wohlverdienter Sommerpause des Chores, geht hinter den Kulissen die Vereinsarbeit weiter. Der Vorstand führte unter anderem eine Vorstandssitzung zum Resümee unseres diesjährigen Dorffestes durch. Für den Chor war es ein ganz besonderes Ereignis, da wir mit befreundeten Chören unser 110-jähriges Jubiläum des Männerchores Petersroda „Polyhymnia 1908“ e. V. gefeiert haben. In Auswertung dieser Veranstaltung möchte sich der Chor noch einmal recht herzlich bedanken, bei unserer Ortsbürgermeister Simone Engfehr für die

Unterstützung und guten Zusammenarbeit, bei unserem Bürgermeister Andy Grabner und der Stadt Sandersdorf-Brehna für die finanzielle Unterstützung, beim Auto-Center Pfuhl, welches einen erheblichen Betrag für das kulturelle Nebenprogramm zur Verfügung gestellt hat und unserem fördernden Mitglied Rigo Linder, der ebenfalls kontinuierlich dem Chor einen kleinen Betrag zukommen lässt. Ohne diese finanziellen Mittel, wäre es nicht möglich gewesen, ein solches Jubiläum zu stemmen und entsprechend auszustatten.

Außerdem möchte sich der Chor auch beim Feuerwehrverein von Petersroda und unseren Sänderfrauen für den gemeinsam durchgeführten Kuchenbasar bedanken. Durch diesen konnte die Versorgung bei der großen Chorveranstaltung bestens abgesichert werden. Auch noch mal großen Dank an unseren Moderator Manfred Zwarg, der wieder mit großem Engagement dafür sorgte, dass das große Chorkonzert wie an einem „roten Faden“ über die Bühne lief. Des Weiteren läuft im Hintergrund die Planung unserer diesjährigen Sängerfahrt als kleines abschließendes Highlight unseres Jubiläums. Auch läuft der Einbau eines Zwischenbodens zur sicheren Verwahrung unseres Instrumentes und unsere Noten, welche ebenfalls neu sortiert und entsprechend in unseren Notenmappen komplementiert werden. Ebenfalls wird die Überarbeitung unserer Internetseite in Angriff genommen.

An alle Beteiligten bei diesen Aufgaben schon ein großes Dankeschön im Voraus.

Falk Gerhardt
Vorsitzender

- Anzeige -

KONZERT "MUSIC"
ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS
KIRCHE GLEBITZSCH
09. SEPTEMBER 2018

SAXOPHONISTIN
KATHRIN EIPERT
MIT PIANIST & BARITON
GUNTER ECKE

Kirche, 06794 Glebitzsch, Kirchstraße
Beginn: 15.30 Uhr / Einlaß 15.00 Uhr
Vorverkaufsstellen: Karte 12,00 € (Tageskasse 15,00 €)
Lebensmittel Reiche, Brehna, Hallesche Str.1 Tel.: 034954 / 48247
Tabak-Eck im Kaufland Brehna Tel.: 034954 / 41490
Schmidt-Ankum, Glebitzsch, Thomas-Müntzer-Str. 14 Tel.: 034954 / 39512

**kleine Träume
große Wirkung**

Sie wollen Großes bewirken?
Dann investieren Sie in eine Zukunft ohne Alzheimer und werden Sie Zustifter. Rufen Sie uns an unter:

Oder senden Sie uns den Coupon zu: 0211/83 68 06 3-0

Name:

Vorname:

Geburtsdatum: z.B. 12.03.1950

Str.:

PLZ, Ort:

**Stiftung
Alzheimer Initiative**

Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH
Kreuzstraße 34, 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de/stiftung

Fußballbegeisterte in Glebitzsch

Trotz des Ausscheidens unserer Nationalmannschaft bereits in der Vorrunde der Fußball-WM verfolgten Fußballenthusiasten aus unseren Ortschaften gemeinsam die Weltmeisterschaft. Insgesamt wurden 8 Spiele auf Großleinwand (ca. 6 m²) übertragen. Je nach

Spielansatz schauten zwischen 25 bis 100 Interessierte gemeinsam die sportlichen Höhepunkte. Für das leibliche Wohl sorgte, wie bei anderen Übertragungen in den vergangenen Jahren, der Feuerwehrverein. Dafür vielen Dank. Freuen wir uns gemeinsam auf die

Fußball-Europameisterschaft in zwei Jahren und ein mit Sicherheit besseres Abschneiden unserer Nationalmannschaft.

*Euer Ortsbürgermeister
R. Kahsche*



Bestseller von John Irving „Gottes Werk und Teufels Beitrag“ lockte zahlreiche Leser zum Lese(r)treff!

Der 13. Lese(r)treff wurde am Mittwoch, dem 13.06.2018, 14.30 Uhr, mit dem Buch „Gottes Werk und Teufels Beitrag“ von John Irving nachgeholt. Aus privaten Gründen konnte ich leider nicht teilnehmen.

Aber ich freute mich sehr, dass Frau Ulbrich, Frau Trabitzsch und Frau Krüger sich bereit erklärten, diese Veranstaltung gemeinsam durchzuführen. Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön an Sie!! John Irving schreibt anschaulich und spannend über ein Waisenhaus, seine Bewohner und deren Geschichten.

Im Mittelpunkt steht Homer Wells, der trotz mehrfacher Adoptionen immer wieder ins Waisenhaus zurückkehrt. Sein Lebensweg ist von vielen positiven und auch negativen Situationen gekennzeichnet. Er findet seine Liebe zu einem Beruf und zu einem Mädchen.

Und was im Waisenhaus geschieht, womit sich Homer herumschlägt, was mit den anderen Personen geschieht, dies ist sehr einprägsam und unterhaltend geschrieben. Zwar wundert sich der Leser manches Mal, womit man sich dazumal herum schlug, denn was heute

selbstverständlich ist, war damals noch kriminell.

Es ist ein sehr empfehlenswertes Buch. Der nächste Lese(r)treff ist für Mittwoch, 19. September 2018, 14:30 Uhr, in der Bibliothek Sandersdorf geplant. Im Mittelpunkt steht diesmal das Buch „Momo“ von Michael Ende, ein Kinderbuch mit sehr aktuellem Bezug. Ich lade Sie recht herzlich dazu ein und freue mich auf Ihr Kommen!

Brigitta Tiedtke



Liebe Immobilienbesitzer - inserieren Sie kostenfrei Ihre gewerblichen Immobilien!

Wir veröffentlichen Ihr Immobilienangebot auf unserer Homepage und bringen Sie mit ansiedlungswilligen Unternehmen und Existenzgründern zusammen! Egal ob Büro/Praxis, Ladengeschäft, Gaststätte, Hallen- und Lagerflächen oder Grundstücke. Nutzen Sie diesen unabhängigen Service der Wirtschaftsförderung. Wenn Sie gewerbliche Immobilien vermieten oder verkaufen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Wirtschaftsförderung
Tina Kretschmer | Tel. 03493 80116
wirtschaftsforderung@sandersdorf-brehna.de
tina.kretschmer@sandersdorf-brehna.de



Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

„Hurra, wir fahren nach Möblitz und sind nicht mehr klein ...“

Am 22. Juli warteten die Vorschulkinder der Kita „Glückspilz“ ganz gespannt auf den großen Bus, der sie zum Gutspark Möblitz fahren sollte. Dort angekommen ging es sofort zum Spielplatz. Anschließend konnten wir unsere Kräfte, Geschicklichkeit und unser Wissen bei spannenden Spielen zeigen. Da wir die Spiele erfolgreich gemeistert hatten, durften wir eine Schatzkiste im Kräuteryabyrinth suchen. Natürlich haben wir auch nicht vergessen unseren Zuckertütenbaum mit Gummibärchenwasser zu gießen. Am Nachmittag kamen die Eltern und Geschwister an und mit Stolz führten wir unsere Sing-/Tanz- und Rap-Künste vor. Als besonderes Highlight erwartete uns eine Vorschulrallye, die einige Eltern geplant hatten. Spannende Spiele und Rätsel mussten wir lösen. Als Belohnung erhielten wir Schatzkarten, die uns den Weg zu den 5 „magischen“ Schlüsseln verrieten. Diese Schlüssel eröffneten uns endlich den Eintritt zum Zuckertütenbaum. Diesen aufregenden Tag beendeten wir mit einem harmoni-



schen und deftigen Grillfest. Danke an alle Eltern, die uns diesen unvergesslichen Tag ermöglicht haben. Außerdem werden unsere Vorschulkinder und Eltern 2018 durch das selbst

gebaute Insektenhotel nie in Vergessenheit geraten.

Danke sagen die Vorschulkinder der Käfer- und Igelgruppe und das gesamte Glückspilzteam!

Kita „Sonnenschein“ Ramsin: „Kindergartenzeit ade ...“

Für vier Kinder der Kita „Sonnenschein“ Ramsin neigte sich das Kindergartenjahr dem Ende zu, ab August heißt es „Wir sind Schulkinder!“ Bevor der Abschied nahte, erlebten die Kinder noch zwei Höhepunkte in diesem Jahr. So fand die Abschlussfahrt am 15.05.2018 im „Igel Mizzi“ in Dessau statt, wo die Vorschulkinder mit all ihren Freunden aus ihrer Kindergartengruppe viel tobten, lachten und dabei gemeinsam Spaß machten. Kurze Zeit später stand dann auch schon das Zuckertütenfest bevor. Am Mittwoch, dem 13.06.2018 fuhren die Schulanfänger mit ihren Erziehern zum „Paschlewwer Freizeit- und Familienhof“ in Großpaschleben. Dort verbrachten sie einen ereignisreichen und spannenden Tag. Unter dem Motto „Wir sind Indianer!“ führte uns Susi, eine Mitarbeiterin, durch den Nachmittag. Um echte Indianer sein zu können, bastelten sich die Kinder Indianerschmuck, den sie mit voller Stolz trugen. Sie erkundeten gemeinsam den riesigen Hof und entdeckten dabei Tiere,



Tipi-Zelte, lösten schwierige Aufgaben und Mutproben, bis sie gemeinsam den Indianerschatz bergen konnten. Zur späten Stunde kamen auch die Eltern sowie Großeltern der Kinder dazu. Mit einem gemütlichen Abendessen, ließen wir den schönen Abend ausklingen. Wir,

das Team des Kindergartens, bedanken uns bei den Eltern und Großeltern für die schöne Zeit, ihr Vertrauen sowie für die gute Zusammenarbeit. Den Schulkindern wünschen wir alles Gute und viel Erfolg in der Schule.

Mandy und Heike

So viel los im Supersommer 2018 in der Kita „Sonnenschein“

Mini-Fußball-WM

Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren der Mini-Fußball-WM der Kitas Sandersdorf-Brehna. Es war eine gelungene WM und hat allen viel Spaß gemacht. Dankeschön sagt Kita „Sonnenschein“ aus Ramsin.

Besuch auf der Pferdekoppel



Am Dienstag, dem 10.07. starteten wir mit allen Kindern der Kita „Sonnenschein“ aus Ramsin zur Pferdekoppel. Empfangen wurden wir mit vielen bunten Luftballons und Wimpelketten. Die Pferde „Lando“ und „Dino“ erwarteten uns schon freudig. Alle durften die Pferde einmal aus nächster Nähe

betrachten und, wer wollte, auch gern streicheln. Bei einem kleinen Picknick haben wir unseren Ausflug ausklingen lassen. Wir bedanken uns herzlichst bei Frau von Fritschen für den unkomplizierten und schönen Vormittag!

Sponsoring eines Puppenhausschlosses

Freitag, der 13.07. war für die Kita „Sonnenschein“ aus Ramsin kein Unglückstag.

Im Gegenteil – Janko Paufler von der BBI - Bildungs- und Beratungsinstitut GmbH brachte uns ein liebevoll selbst gestaltetes Puppenhausschloss, ausgestattet mit handgemachten Puppen und Pferden sowie Möbel. Die Kinder nahmen das Schloss sofort in Beschlag und spielten damit nach Herzenslust. Ein großes Dankeschön noch einmal an alle Beteiligten!

Sommer, Sonne, Gute Laune

In der Woche vom 02. – 06.07. haben wir, die Kita „Sonnenschein“ aus Ramsin, das herrliche Sommerwetter in vollen Zügen genossen. Es konnte nach Herzenslust

gemollert und Sandburgen gebaut werden. Der Sprenger lud zur kurzen Abkühlung ein. Zur Freude der Kinder wurden alle Mahlzeiten im Freien eingenommen. Müde und zufrieden gingen sie zur Ruh und schlossen ihre Äuglein zu.

Besuch der Zahnschwester



Am 16.07. besuchte uns die Zahnschwester in der Kita „Sonnenschein“ in Ramsin. Doch sie kam nicht allein - mit dabei ihre Handpuppe „Elsa“. Alle Kinder durften einmal anhand der Handpuppe zeigen wie sie schon Zähne putzen können. Vielen Dank an Zahnschwester Daniela!

Das Erzieherteam

Kita „Glückspilz“ in Sandersdorf ist dankbar

Ein ganz großes Dankeschön möchte ich den Eltern „unserer“ Vorschulkinder 2018 aussprechen. Viele dieser Eltern haben über Jahre im Elternrat mitgearbeitet, waren immer zur Stelle, wenn sie gebraucht wurden, haben ihre Freizeit für die Kita geopfert. Vielen lieben Dank.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Familien Höpke, Appl/Mieth, Hofsäss/Klippel und Ahrens, die uns als Abschiedsgeschenk ein tolles Insektenhotel gebaut haben. So haben wir eine super Erinnerung an die „2018-er“ und ein gutes Beobachtungsprojekt für die nächsten „Generationen“.

Wir wünschen allen Kindern einen guten Start in der Schule.

Ute Heimann
Kita „Glückspilz“



Kita Borstel verabschiedet die Sternchengruppe und die Käuzchengruppe: „Auf Wiedersehn, auf Wiedersehn, ihr wollt nun in die Schule gehen!“



Die Kinder und Erzieher der Sternchengruppe wünschen ihren älteren Freunden der Gruppe und den Kindern der Käuzchengruppe einen fröhlichen Start in die Schule. Gemeinsam hatten wir viele schöne Erlebnisse. So haben wir in diesem Jahr eine gemeinsame Wanderung durch Brehna mit Picknick erlebt. Am Kindertag hatten wir einen schönen Nachmittag mit Puppentheater und feierten mit Mama und Papa im Kindergarten. Abends waren ganz viele Kinder unserer Gruppe freudig aufgeregt, denn wir und die Käuzchengruppe blieben ganz ohne die Eltern im Kindergarten. Nach einer Nachtwanderung gab es noch eine Pyjama-Party samt Lesenacht. Müde und glücklich über den aufregenden Tag schliefen alle ein. Am nächsten Morgen brachten die Eltern zum Frühstück viele leckere

Sachen, die in großer Runde besonders gut schmeckten. Am 27. Juni war das lang ersehnte Zuckertütenfest. Vormittags zeigten die jüngeren „Sternchen“ was sie heimlich als Programm geübt hatten. Nachmittags startete das Fest mit einem lustigen Theaterspiel von Eltern und Erziehern, um dann gleich im Anschluss die Zuckertüten von der Zuckertütenfee in Empfang zu nehmen. Bis zum Abend wurde fröhlich weiter gefeiert. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die dieses Fest ermöglicht haben. Den Juli erleben wir noch gemeinsam im Kindergarten. Ganz bestimmt werden wir euch in der Schule besuchen. Im Sommer 2019 dürfen auch wir zur Schule gehen und euch endlich wiedersehn.

*Die Kinder der Sternchengruppe
und Erzieher*

Sommerputz-Aktion im Jugendclub „Chill Out“!

„Sommer, Sonne, Sonnenschein - doch die Sonne schien nicht bei uns hinein“

Längst überfällig und doch nicht vergessen, haben wir Anfang Juli eine kleine Putzaktion im Jugendclub „Chill Out“ gestartet. In Eigeninitiative ging es für 15 Jugendliche ans Werk. Fenster putzen und wischen standen zum Beispiel auf unserem Putzplan. Aber auch die Rabatten vor dem Jugendclub und dem Stadtarchiv wurden von Unkraut befreit und jeglicher Müll entfernt. Da wurde sogar von den Jungs der Besen geschwungen und beim Aufräumen das normale Workout verlagert.

Wenn auch mit ein paar Pausen mehr, haben wir es dennoch in wenigen Stunden geschafft. So zeigt sich unser Club nun von seiner „glänzenden“ Seite und die Sonne kann wieder durch das Fenster lachen. Allen fleißigen Helferinnen und Helfern gilt ein großes Dankeschön für diesen Einsatz.

*Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit*



Sportabzeichen-Wettbewerb 2017 der Sparkassen-Finanzgruppe: Ganztagschule „Adolph Diesterweg“ aus Roitzsch unter den bundesweiten Preisträgern

Sandersdorf-Brehna, 27.06.2018: Die Sparkassen-Finanzgruppe ist seit 2008 nicht nur Olympia Partner Deutschland und damit Förderer des Leistungssports, sondern auch Partner des Deutschen Sportabzeichens. Im Rahmen dieser Partnerschaft lobte sie bereits zum zehnten Mal den Sportabzeichen-Wettbewerb aus und zeichnet darüber besondere sportliche Leistungen durch herausragendes Engagement aus. Bis zum 31. Januar konnten sportlich aktive Schulen und Vereine am Wettbewerb teilnehmen und sich somit die Chance auf sportbezogene Preisgelder in Höhe von insgesamt 100.000 Euro sichern. Die Ganztagschule „Adolph Diesterweg“ aus Roitzsch erreichte dabei den 3. Platz in der Kategorie „Schulen“. „Beim Sportabzeichen-Wettbewerb wurden die bundesweit sportlichsten Teams in drei verschiedenen Kategorien ausgezeichnet“, erklärt Markus Klatte, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld.

Die Auszeichnungen erfolgten in den drei Kategorien:

- Sportlichste Schule
- Sportlichster Verein
- Sonderpreise (für besonderes Engagement für das Deutsche Sportabzeichen)

Mit dem Wettbewerbsstart im April 2017 waren Schulen und Vereine dazu aufgerufen, mit sportlichen Leistungen oder besonderem Engagement im Wettbewerbsportal unter www.sportabzeichen-wettbewerb.de teilzunehmen.



chen-wettbewerb.de teilzunehmen. Mit den besten sportlichen Leistungen präsentierte sich dabei die Ganztagschule „Adolph Diesterweg“ aus Roitzsch. Beim nationalen Wettbewerb belegte das Team den 3. Platz in der Kategorie „Schulen“. Damit gehören die Schülerinnen und Schüler zu einer der sportlichsten Schulen Deutschlands und freuen sich über sachbezogene Geldpreise im Wert von 3.000 Euro. Um den Sport und die Leistung der engagierten Schulen und Vereine zu fördern, dienen die bundesweit ausgelobten Geldpreise in Höhe von 100.000 Euro der Anschaffung neuer Geräte und Sportutensilien. Auch in diesem Jahr sucht der Deutsche Olympische Sportbund gemeinsam mit der Sparkassen-Finanzgruppe auf www.sportabzeichen-wettbewerb.de bundesweit besondere Engagements für das Deutsche Sportabzeichen. „Sport fördern heißt Standorte lebenswert machen, begründet Markus Klatte das sportliche Engagement seines Instituts. „Die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld fördert seit Jahrzehnten den Breitensport hier in der Region und legt so die Grundlage dafür, dass die Menschen finanziell wie sportlich neue Bestmarken erreichen“, erklärt Klatte.

weit besondere Engagements für das Deutsche Sportabzeichen. „Sport fördern heißt Standorte lebenswert machen, begründet Markus Klatte das sportliche Engagement seines Instituts. „Die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld fördert seit Jahrzehnten den Breitensport hier in der Region und legt so die Grundlage dafür, dass die Menschen finanziell wie sportlich neue Bestmarken erreichen“, erklärt Klatte.

Kontakt:

Andreas Czaja
Stellv. Vorstandsmitglied
Bereichsleiter Vorstandsstab/Personal
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
Tel.: 03493 39110-00
andreas.czaja@ksk-anhalt-bitterfeld.de
www.ksk-anhalt-bitterfeld.de

Tischtennisturnier im Jugendclub „Chill Out“



In den Ferien fand im Jugendclub das alljährliche Tischtennisturnier statt. Die Jugendlichen zogen Lose, um sich ihre Platznummer zu sichern. So konnten

die Spiele beginnen. Gespielt wurde in 11er Sätzen, was bedeutet, dass gespielt wird, bis einer 11 Punkte erreicht hat, wobei man für einen Sieg 2 Punkte Unterschied zum Gegner benötigt. Wer zwei Spielsätze gewonnen hat, kam in die nächste Runde und der andere ist durch KO-System aus dem Turnier ausgeschieden.

Nach spannenden Spielen konnte es ins Achtel- und Viertelfinale gehen. Zahlreiche Zuschauer bereiteten zusätzliche Freude und machten das Turnier

zu etwas ganz Besonderem. Am allergrößten war die Freude natürlich für diejenigen, die im Finale standen. So konnten die Plätze 1 bis 3 sicher ausgespielt werden. Im Anschluss gab es Pokale und Preise für unsere Erst-, Zweit- und Drittplatzierten.

Es hat allen viel Spaß bereitet und wir freuen uns auf die nächsten Turniere, die schon in der Planung stehen.

Fachkraft für soziale Arbeit
Andrea Hille

Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Der Seniorenbeauftragte der Stadt Sandersdorf-Brehna berichtet



Das erste Halbjahr 2018 ist abgeschlossen, die Seniorengruppe der Gewerkschaft der Polizei Sandersdorf-Brehna und Bitterfeld-Wolfen traf sich alle 14 Tage zum regen Informationsaustausch. Themen waren u. a. Sicherheit im Alter, Gesundheit im Alter und Sport im Alter.

Die Treffen fanden in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Sandersdorf-Brehna statt.

Am 3. Juli 2018 wurde das erste Halbjahr mit einem Bowlingwettkampf der Senioren beendet. Hier die Ergebnisse:

Frauen:

1.	Erika Hagemeister	273 Pin
2.	Thea Albrecht	261 Pin
3.	Ilse Seidel	258 Pin
4.	Rosel Müller	237 Pin
5.	Christel Berndt	193 Pin

Männer

1.	Gerhard Müller	442 Pin
2.	Horst Albrecht	438 Pin
3.	Klaus Düring	332 Pin
4.	Joachim Hagemeister	280 Pin

*Klaus Düring
Seniorenbeauftragter
der Stadt Sandersdorf-Brehna*

Seniorenfahrt der Stadt Brehna - Ein sehr erholsamer Tag

Liebe Leser,

Ortsbürgermeister von Brehna zu sein fällt nicht in die Leichtgewichtsklasse. Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, wie unser Kinder- und Heimatfest, sind keineswegs Selbstläufer, man kann leider nicht aufs Knöpfchen drücken und alles ist bombig. Vieles verlangt den Bauhofmitarbeitern eine ganze Menge ab. Normalerweise sind alle danach urlaubsreif oder man geht mit den Brehnaer Senioren zwei Tage später auf große Fahrt. Das ist Entspannung und trägt zur Genesung der Nerven bei.

So geschehen am 12.06.2018. Um 08.45 Uhr fuhr uns der Bus ins Leipziger Neuenseenland direkt zum Anleger der „MS Markkleeberg“. Auf dem Mitteldeck des wunderschönen und komfortablen Fahrgastschiffes wartete das kleine Frühstück auf uns. Eine durchweg gemütliche Atmosphäre erfasste die Gesellschaft, während die Landschaft an uns vorbeizog.

Viele zog es bei herrlichem Sonnenschein und einer kühlen Brise vom See nach draußen auf das Sonnendeck. Nach dem leckeren und reichlichen Mittagessen ließen es sich viele Senioren nicht nehmen, einen Land-



gang zu unternehmen, um zum Beispiel im Kanupark Markkleeberg die Kanuten bei dem Ritt auf der Welle zu bestaunen. Das war sehr sehenswert und ein Tipp für einen Ausflug. Wieder an Bord reichte uns die Kombüse Kaffee und Kuchen zur Stärkung. Obwohl es ein langer Tag war, wollten viele es nicht glauben, dass die Fahrt um 17.00 Uhr ihr Ende nahm. Ich

glaube behaupten zu können, dass es allen sehr gut gefallen hat. Und an alle, welche nicht mitgekommen sind: Ihr habt etwas verpasst! In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Wünschen für uns alle,

*Euer Ortsbürgermeister
Bernd Hubert*

Unsere nächsten Veranstaltungen:

- 29.08.2018, ab 14.00 Uhr Sommerfest der Senioren am Humanas Wohnpark
- 29.09.2018, ab 14.00 Uhr Herbstfest der Vereine

Im Lindenstein findet Ihr alle Informationen.


Bootsurlaub.de

Urlaub auf dem Wasser
Führerscheinfrei mit dem Boot
die Gewässer des Nordostens erkunden.



Zum vierten Mal Bildversteigerung zum Brunnenfest in Zscherndorf



Zum 6. Brunnenfest in Zscherndorf am 01.09.2018 wird es wieder eine Bildversteigerung geben.



Neu in diesem Jahr: Es kommen zwei Bilder unter den Hammer. Eines von Hobbymaler Horst Kunze aus Sandersdorf, das Bild „Zscherndorfer Brunnen“. Peter Bahr aus Zscherndorf, ebenso

Hobbymaler, stellt das Bild „Zscherndorfer Feuerwehr“ zur Verfügung. Beide Künstler hoffen natürlich, dass wieder eine größere Summe für gemeinnützige Zwecke zusammen kommen wird.

In den vergangenen Jahren konnten durch die Versteigerung folgende Summen erzielt werden:

2015 (187,00 Euro)

2016 (105,00 Euro)

2017 (213,00 Euro)

Die neuesten Bilder beider Maler werden momentan im Geschwister-Scholl-Heim ausgestellt.

Horst Kunze

Segelflugausbildung: Was gehört zur Segelflugausbildung, welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?



Die Segelflugstartarten

Ein Segelflugzeug hat mehrere Möglichkeiten zu starten. Es gibt den Windenstart, Eigenstart, Flugzeugschleppstart, Gummiseilstart und den Autostart. Die ersten drei sind die heute üblichen Startarten.

Der **Windenstart** erfolgt an einer Seilwinde, mit auf einer Seiltrommel aufgelegtem Stahl oder Kunststoffseil. Das Seil wird auf die gesamte Flugplatzlänge ausgezogen.

Am Ende wird das Segelflugzeug über eine Kupplung angekuppelt. Durch aufspulen des Seiles auf die Seiltrommel, gewinnt der Segler an Höhe und wird automatisch oder manuell, bei erreichter Schlepphöhe ausgekuppelt.

Beim **Eigenstart** hat das Segelflugzeug ein ausklappbares Triebwerk (Moped) im Rumpf versteckt.

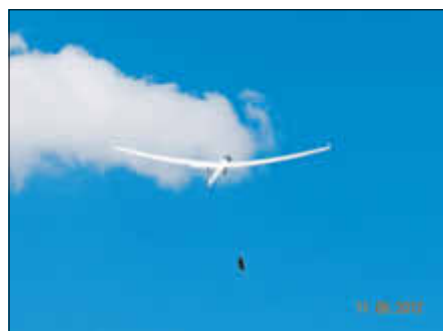
Dies kann zum Starten oder bei nachlassender Thermik zum Weiterfliegen genutzt werden.

Zum **Flugzeugschleppstart** wird ein Motorflugzeug vor das Segelflugzeug gestellt und mit einem Schleppseil verbunden.

Das Motorflugzeug und das Segelflugzeug starten gemeinsam, wobei das

Motorflugzeug das Segelflugzeug auf die gewünschte Höhe schleppt.

Bei erreichter Schlepphöhe trennt sich der Segler vom Schleppflugzeug und fliegt selbstständig weiter.



Schleppwind mit Seilfahrzeug, Schleppwindenstart

Wie erfolgt die praktische Ausbildung im Segelflug? Das erfahren Sie im Teil 6 der nächsten Ausgabe unseres Lindensteins.

Segelflugverein Wolfen e. V.



Eigenstartsegelflugzeug m. Klapptriebwerk, Flugzeugschleppstart

Anmeldung zum Herbstlehrgang Jugendfischereischein des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



„Zwei, drei Anmeldungen liegen mir schon vor“, berichtet Dirk Reichenbach entspannt nach seiner Rückkehr aus dem Sommerurlaub.

Anmeldungen zum Erwerb des Jugendfischereischeins sind damit gemeint. Der Fischereiwart und Vorsitzende des 1. Sandersdorfer Anglervereins ist mit seinem Anglerheim an der Kleinen

Richard in Sandersdorf zweimal im Jahr Gastgeber für zwanzig bis dreißig angehende Jungangler aus dem kompletten Landkreis Anhalt-Bitterfeld. „Zuletzt war die Nachfrage stets groß, nahezu alle Plätze besetzt“.

Kein Wunder, denn die Angelei und damit der Gang in die Natur wird immer beliebter. Um den Umgang mit Flora und Fauna - und hier insbesondere mit den Fischen - richtig zu erlernen, bieten die Sandersdorfer im Auftrag des Landkreises alljährlich diese beiden Lehrgänge inklusive Prüfung an. Der Herbstlehrgang 2018 und damit vorrangig die Anmeldungen dazu stehen schon wieder in den Startlöchern. Folgende vier Lehrgangstermine plus Prüfung stehen fest:

Montag, 1. Oktober
Dienstag, 2. Oktober
Montag, 8. Oktober
Dienstag, 9. Oktober

Die Schulungen finden im Anglerheim an der Kleinen Richard im Pflingstanger zu Sandersdorf jeweils 18:00 – 19:30 Uhr statt (gegenüber Karosseriebau Kindermann).

Die Prüfung erfolgt am Samstag, 13. Oktober 2018, ab 8:00 Uhr. Die Lehrgangs- inklusive Prüfungsgebühr beläuft sich auf 45,- Euro und ist zum ersten Lehrgangstermin vor Ort zu entrichten. Verpflichtend sei eine vorherige telefonische Anmeldung beim Vereinsvorsitzenden Dirk Reichenbach unter 0177 7282790.

Karateka der SG Union Sandersdorf erfolgreich bei der EM in Vlissingen (Niederlande)

Am Samstag, dem 07.07.2018 machten wir uns früh um 04:00 Uhr auf den Weg nach Vlissingen in den Niederlanden, denn eine Europameisterschaft ohne Wettkämpfer aus Sandersdorf gibt es jetzt schon über 10 Jahre nicht mehr. Wie immer gut trainiert und vorbereitet durch unseren Trainer Thomas Gelbrich und unsere Übungsleiter sind wir motiviert in Vlissingen angekommen. Nach einer Nacht, in der alle noch einmal Kraft schöpfen konnten, war es dann am Sonntag so weit. Unsere jüngste Wettkämpferin Hermine Urschel (8 Jahre) war sehr nervös als ihr zweiter großer Wettkampf startete.

Im vergangenen Jahr bei der WM war sie noch Viertplatzierte, doch in diesem Jahr kämpfte sie sich vor bis auf Platz 2. Sie setzte sich gegen sehr große Konkurrenz aus Europa durch. Im Team kämpfte sie dann mit ihrer Mutter Brigitte Urschel und Carla Köhler und schaffte es auf einen sehr guten 4. Platz. Dieser erste Erfolg an diesen Tag setzte auch in unseren anderen Wettkämpfern Energie frei. So schaffte es Carla Köhler in ihrer Altersklasse bis zum 3. Platz im Einzel. Vervollständigt wurden unsere großen Erfolge durch jeweils zwei vierte Plätze



von Brigitte Urschel und Lucas Teichert. Erfolg kommt nur zustande durch gutes Training und eine gute Betreuung. Deshalb möchte ich hiermit dem Trainer Thomas Gelbrich und unseren Übungsleitern sowie unseren Betreuern vor Ort meinen Dank aussprechen. Ein besonderer Dank geht an die Stadt Sanders-

dorf-Brehna, allen voran unserem Bürgermeister Andy Grabner.

Die Stadt stellte uns einen Kleinbus zur Verfügung mit dem wir die 1600 km lange Reise gut überstanden haben.

Steffen Zabel

Sophie heißt das „kleine“ große Glück von Familie Schnobl



Am 3. Juni 2018 wurde Sophie Schnobl geboren. Der kleine Sonnenschein bereichert nun das Leben seiner Eltern Annett und Dimo Schnobl.

Die kleine Sophie wohnt mit ihrer Familie in Sandersdorf. Zur Geburt gratulierte die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Montag und wünschte der Familie beste Gesundheit, Glück und ruhige Nächte.

Als kleine Aufmerksamkeit wurde der Familie ein Lätzchen mit dem Logo unserer Stadt Sandersdorf-Brehna und ein Drogeriegutschein übergeben.

Die kleine Annabell macht schon jetzt ihre Eltern und Schwester Emilia ganz stolz



Herzliche Glückwünsche zur Geburt ihrer kleinen Tochter Annabell übermittelte Bürgermeister Andy Grabner den glücklichen Eltern Michael und Juliane Stelzl aus Sandersdorf-Brehna! Möge die zuckersüße Annabell, die am 5. Juni 2018 das Licht der Welt erblickte, wachsen, gedeihen und immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Ganz stolz hält die „große“ Schwester Emilia das Geschenk aus dem Rathaus in den kleinen Händen.

Gratulation zur „Eisernen Hochzeit“ in Zscherndorf

Das Ehepaar Dieter und Elisabeth Smigaj aus Zscherndorf hatte am 1. August 2018 einen wunderbaren Grund zu feiern, die Familie einzuladen, in Erinnerungen zu schwelgen und auch ein Stückweit nach vorn zu schauen. Beide gaben sich vor genau 65 Jahren in Zscherndorf, in ihrem Wohnhaus, in welchem sie noch immer leben, das Ja-Wort.

Übrigens: Eisern ist die Ehe deshalb, weil das Paar über die lange Zeit ein festes Band geschmiedet hat, das sie zusammenhält. Denn auf die Frage, nach dem Rezept für eine langanhaltende glückliche Ehe meinten beide, dass man viel gemeinsam unternehmen müsse, sich aber auch Freiräume geben sollte. So konnte Herr Smigaj, welcher sich selbst als „Beute-Zscherndorfer“ bezeichnet, da er ursprünglich aus Sandersdorf stammt, sein Hobby, das Drechseln jahrelang ausüben. Frau Smigajs Leidenschaft war und ist noch immer der Garten, außerdem backt sie noch heute hin und wieder wunderbare Kuchen, sie ist gelernte Bäckerin.

Noch viele schöne Momente in trauter Zweisamkeit, Gesundheit und eine geborgene, gemeinsame Zeit wünschten Frau Wohmann, als Vertreterin des Landrates, Bürgermeister Andy Grabner sowie Ortsbürgermeister Michael Aermes.



Ortsbürgermeister Michael Aermes, Frau Wohmann als Vertreterin des Landrats, das Jubelpaar Smigaj und Bürgermeister Andy Grabner (v. l. n. r.)



Herzlichen Glückwunsch

Sandersdorf-Brehna

Herr Alois Mikolajczak	am 14.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Engel	am 16.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Elvira Oseloff	am 16.08.	zum 80. Geburtstag
Herr Dieter Steinbiß	am 17.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Kordula Brajer	am 23.08.	zum 70. Geburtstag

OT Brehna

Herr Lothar Zwirner	am 17.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Marianne Hanisch	am 19.08.	zum 85. Geburtstag

OT Glebitzsch

Frau Maria Urban	am 15.08.	zum 80. Geburtstag
Herr Horst Thieme	am 22.08.	zum 80. Geburtstag

OT Ramsin

Frau Dagmar Doering	am 17.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Christel Paufler	am 21.08.	zum 70. Geburtstag

OT Roitzsch

Herr Uwe Apitzsch	am 13.08.	zum 70. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

OT Zscherndorf

Herr Reinhold Scholz	am 11.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Schmidt	am 13.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Kreisel	am 15.08.	zum 70. Geburtstag
Herr Rainer Berger	am 20.08.	zum 75. Geburtstag

Reiner-Lemoine-Innovationspreis Anhalt-Bitterfeld 2018: Bis zum 29. August 2018 bewerben!

Der Wettbewerb um die besten Innovationen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld geht in die heiße Phase. Bis zum 29. August 2018 sind alle Unternehmen und Gründer im Landkreis Anhalt-Bitterfeld eingeladen, sich um einen von fünf Preisen und die öffentliche Anerkennung besonderer Innovationsleistungen zu bewerben.

Folgende Preise sind im diesjährigen Wettbewerb zu erringen:

- Preis des Landrates und der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld: 5.000 EUR
- Preis der Reiner Lemoine Stiftung: 2.000 EUR
- Sonderpreis der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH: 2.000 EUR
- Sonderpreis der Mercateo Services GmbH: 1.000 EUR
- Sonderpreis der IHK Halle-Dessau: 1.000 EUR

Der Preisträger des Landrates und der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld erhält außerdem eine einzigartige Statuette, die von der Künstlerin Katja Neubert geschaffen wurde.

Alle Preisträger erhalten eine Urkunde und das Recht, unter Nennung des Preisstifters im Geschäfts- oder sonstigen Schriftverkehr auf die Auszeichnung hinzuweisen.

Die feierliche Preisverleihung findet am 14. November 2018 im Anna-Magdalena-Bach-Saal in Köthen (Anhalt) statt.

Ausgezeichnet werden innovative Unternehmen oder Unternehmensgründerinnen/Unternehmensgründer aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Teilnahmeunterlagen für den Wettbewerb um innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen oder besondere Marketingaktivitäten (z. B. neue Kooperations- oder Vertriebsmodelle) die zu marktrelevanten Ergebnissen führten oder führen werden, sind auf der Website der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH unter www.ewg-anhalt-bitterfeld.de erhältlich.

Ihre Ansprechpartnerin:

EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
Elena Herzel
Geschäftsführerin

Telefon: 03494 638367
Telefax: 03494 638358
E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a,
06766 Bitterfeld-Wolfen (OT Wolfen)

Der Sommerschnitt an Obstgehölzen – Einladung



zur Lehrveranstaltung in Brehna!

Die zweite Lehrveranstaltung zum Thema „Schnitt an Obstgehölzen“ führt der Regionalverband der Gartenfreunde Bitterfeld-Wolfen und Umgebung e. V. am 8. September 2018, ab 10 Uhr durch. Als Referent konnte Herr Diethard Biermann, gewonnen werden. Treffpunkt für die Teilnehmer ist der Vorplatz des Vereinshauses in der Kleingartenanlage „Einheit“ in Brehna. Neben einigen theoretischen Ausführungen zum Thema, werden auch Hinweise zu den zur Verwendung empfohlenen Werkzeugen und zu den verschiedenen Schnitttechniken an den unterschiedlichen Obstgehölzen gegeben. Herr Biermann wird nach der theoretischen Einführung auch praktische Vorführungen an verschiedenen Obstbäumen in der Gartenanlage durchführen. Alle Interessenten und Gartenfreunde sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Mit freundlichen Grüßen

Regionalverband der Gartenfreunde
Bitterfeld-Wolfen und Umgebung e. V.
Axel Richter (Vorsitzender)

Das Statistische Landesamt sucht noch über 700 Haushalte für die Führung eines Haushaltsbuches bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018



Wie viel Geld steht Familien, Alleinerziehenden, Paaren oder Singles in Sachsen-Anhalt zur Verfügung? Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten? Und wie tief müssen Eltern für die Bildung ihrer Kinder in die Tasche greifen? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um die Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte liefert die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 (EVS 2018). Für die Befragung der EVS 2018 bittet das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt um Mithilfe. Weitere Haushalte werden gesucht, die Lust, Laune und Durchhaltevermögen haben, über 3 Monate ein Haushaltsbuch zu führen. Für das 4. Quartal werden noch über 700 Haushalte benötigt. Haushalte, die bis zum Schluss dabei sind, bekommen eine Aufwandsentschädigung von 110 EUR. **Besonders folgende Haushalte werden benötigt:**

- Unabhängig vom Haushaltstyp und somit über **alle Haushalte** werden die gesucht, die über ein sehr **geringes Nettoeinkommen** bzw. über **kein eigenes Nettoeinkommen** verfügen.
- Haushalte von **Nichterwerbstätigen** (außer Pensionäre und Rentner)

- **Sonstige Haushalte/Mehrgenerationshaushalte** sind derzeit stark unterrepräsentiert und werden unabhängig der sozialen Stellung und des Nettoeinkommens gesucht. Unter der Bezeichnung sonstige Haushalte zählen in der Statistik solche Haushalte, bei denen Eltern beispielsweise noch mit ihren erwachsenen Kindern zusammen leben oder sich andere familiäre oder nicht familiäre Personen in einem Haushalt zum Zusammenleben und gemeinsamen wirtschaften gefunden haben.
- Haushalte von **Selbstständigen**

Bei der Auswahl der Haushalte für eine Teilnahme an der EVS 2018 sind Kriterien wie Haushaltstyp (Einpersonenhaushalt, Paare mit 1 Kind < 18, Paare mit 2 oder mehr Kindern, Alleinerziehende, sonstige Haushalte und Landwirte), die soziale Stellung (Selbstständige, Landwirte, Beamte, Angestellte, Arbeiter, Rentner, Pensionäre und sonstige Nichterwerbstätige) und das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen entscheidend. Aus allen vorliegenden Kriterien werden Schichten gebildet, die entscheidend für die Stichprobenziehung und Teilnahme sind.

Die Ergebnisse der EVS 2018 werden unter anderem für die Berechnung des Verbraucherpreisindex als Basis für die Inflationsrate benötigt. Zudem sind die Daten Grundlage für die Festsetzung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) und fließen in die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung ein.

Den vielen Teilnehmern, die sich bereits für die EVS 2018 angemeldet und das Haushaltsbuch geführt haben, aktuell führen oder für die Folgequartale vorgehen sind, gilt ein großes Dankeschön!

Interessierte Haushalte können sich noch bis zum 09.09.2018 anmelden:

Eine direkte Anmeldung zur EVS 2018 ist über ein Teilnahmeformular möglich, die Bereitstellung erfolgt unter: www.statistik.sachsen-anhalt.de

Telefon: 0800 9348000

(kostenlose Telefonnummer Montag bis Freitag)

E-Mail: wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Ausführliche Informationen stehen unter www.evs2018.de bereit.

Chancen für regionale Produzenten aus Anhalt-Bitterfeld auf der Grünen Woche 2019

Im nächsten Jahr findet die Internationale Grüne Woche (IGW) vom 18. bis 27. Januar 2019 in Berlin statt. Wie in den vergangenen Jahren wird Sachsen-Anhalt wieder in der Messehalle 23 b vertreten sein.

Um regionale Produkte der Ernährungsbranche aus unserem Landkreis bekannt zu machen, organisiert die EWG Anhalt-Bitterfeld mbH in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld schon seit vielen Jahren einen Gemeinschaftsstand für interessierte Unternehmen.

Auch für die kommende IGW suchen Landkreis ABL und EWG wieder regionale Unternehmen, die ihre Produkte auf der Ernährungsmesse in Berlin einem breiten Publikum vorstellen möchten.

Das besondere Highlight ist neben dem Gemeinschaftsstand das Anhalt-Bitterfelder Bio-Café, welches Gäste aus aller Welt mit Bio-Produkten unseres Landkreises verwöhnt.

Voraussetzung für die Beteiligung am Bio-Café ist, dass Ihre Produkte ein Bio-Zertifikat besitzen.

Bei Bedarf (und auch ohne Bio-Zertifikat) ist es ebenfalls möglich, nur teilweise an der Grünen Woche am Gemeinschaftsstand auszustellen.

Probieren Sie es doch einfach mal!

Falls Sie Interesse haben, Ihre regionalen Produkte auf dieser internationalen Messe zu präsentieren, kontaktieren Sie bitte bis zum 31. August 2018:

Frau Silvia Zjaba,

Tel.: 03493 341-808

Silvia.Zjaba@anhalt-bitterfeld.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, dem 24. August 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 14. August 2018, 9.00 Uhr.**

Wir bitten höflichst den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge und Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Neuer Pflegestützpunkt für Sandersdorf

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Sandersdorf kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.

Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Sandersdorf. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Sandersdorf aktiv. Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeangeboten und Unterstützungsangeboten – unverbindlich und unabhängig.

Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept. Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht.

Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100 % aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131 8382160 kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Verband Pflegehilfe
Sara Ständecke
Parcusstraße 8
55116 Mainz
06131 8382164
info@pflegehilfe.de

3. Kinderkleiderbörse

Am **Samstag, dem 15.09.2018**, findet die **Kinderkleiderbörse** im „**Kultur- und Sportzentrum Brehna**“ in der Bahnhofstr. 30b im OT Brehna statt.

Der Verkauf findet von **08.00 Uhr bis 15.00 Uhr** statt.

Verkauft werden gut erhaltene und saubere **Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176**.



Auch Kinderwagen, Autositze, Laufgitter, Spielzeug, Umstandsmode etc. können käuflich erworben werden.

Auf einen regen Börsenbesuch freut sich das Team der Kleiderbörse.

Wichtige Hinweise für Anbieter

1. Jeder Anbieter kann sich im Zeitraum **vom 06.08. bis zum 18.08.2018** telefonisch unter **0162 5152552** (in der Zeit von **17.00 bis 19.00 Uhr**) **soweit verfügbar** eine Anbieternummer geben bzw. bestätigen lassen (per WhatsApp bevorzugt).
2. Für den Verkauf können **gut erhaltene und saubere** Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176 und pro Anbieter **max. 3 Paar gut erhaltene Schuhe** abgegeben werden.
3. Bitte nur **tragbare** und **der Jahreszeit** entsprechende Bekleidung abgeben (**Herbst/Winter**).
4. Gern nehmen wir auch gut erhaltene **Kinderwagen, Autositze, Laufgitter, Spielzeug etc.** an.
5. Die **Kleidung** sowie die **Kartons** müssen gut sichtbar mit der **Anbieternummer, Größe und Preis** beschriftet sein.
6. Pro Anbieter wird eine Kostenpauschale von 3,00 € bei Abgabe von **max. 2 mittelgroßen Kartons** (Bananenkisten) berechnet.
7. **Abgabe** der Ware **am 14.09.2018 zwischen 17.00 und 19.00 Uhr**.
8. **Abholung** der nicht verkauften Waren **am Sonntag, dem 16.09.2018**, zwischen **09.00 und 11.00 Uhr**.
9. **10 % des Umsatzes werden von Sandra Hiller vor Ort einbehalten** und an eine **von ihr ausgesuchten Kindereinrichtung gespendet**.

Für verlorene Gegenstände wird jede Haftung abgelehnt.



ACHTUNG!

Ab 09.08., zu Schuljahresbeginn, tritt der neue Fahrplan in Kraft!

Hiermit informieren wir Sie, liebe Leser, über die Stadt Sandersdorf-Brehna betreffende Fahrplanänderungen ab 09.08.2018.

Unter folgendem Link können Sie die jeweils gültigen Fahrpläne sowie weitere Informationen (Tarife/Tarifbestimmungen, Beförderungsbedingungen usw.) einsehen:

<https://www.mein-bus.net/linienverkehr/landkreis-anhalt-bitterfeld/index.html>

Dies betrifft u. a. die Sekundarschule in Roitzsch und Schüler, die das Gymnasium in Bitterfeld besuchen. Weitere Fahrplanänderungen betreffen die Anbindung an den Bitterfelder Bahnhof bzw. die Bahnhöfe in Brehna, Roitzsch und Petersroda.

Bitte beachten Sie, dass es zusätzlich, aufgrund von zahlreichen Baumaßnahmen, zu Einschränkungen im Linienverkehr kommt. Dazu sind entweder die entsprechenden Umleitungsfahrpläne sowie die Meldungen (<https://www.mein-bus.net/Linienverkehr/Landkreis-Anhalt-Bitterfeld/Meldungen/index.html>) zu beachten.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonntag, 12. August | 17.00 Uhr
Kultursommer 2018: Orgelkonzert
Tim-Dietrich Meyer

Stadt- und Klosterkirche Brehna

Donnerstag, 16. August | 14.00 Uhr
Seniorenvereinstreff

Sportlerheim Sandersdorf

Samstag, 18. August | ab 10.00 Uhr
Jubiläumsfeier: 630 Jahre Ramsin
Dorfplatz Ramsin

Samstag, 18. August | ab 11.30 Uhr
Tag der offenen Tür der Freiwilligen
Feuerwehr in Brehna

Freiwillige Feuerwehr Brehna

Samstag, 18. August | 20.00 Uhr
Ein Abend mit Max Prosa zwischen
Lyrik, Liedern und Erzählungen

Evangelische Kirche Sandersdorf, Kirchplatz 2

Samstag, 25. August | ab 11.00 Uhr
Großes Dorffest in Renneritz
1. Historisches Traktoren- und Land-
maschinentreffen & 85 Jahre Freiwillige
Feuerwehr

Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 29. August | ab 14.00 Uhr
Sommerfest der Senioren

Humanas Wohnpark

Donnerstag, 30. August | 14.00 Uhr
Seniorenvereinstreff

Sportlerheim Sandersdorf

Samstag, 1. September | 10.00 Uhr
975 Jahre Roitzsch - Ein ganzes Dorf
feiert Geburtstag - feiert mit!

Haus am Park

Samstag, 1. September | 10.00 Uhr
6. Brunnenfest in Zscherndorf
Geschwister-Scholl-Heim

Samstag, 8. September | 10.00 Uhr
4. 7-Seen-Lauf - Lauft mit! Gast:
Waldemar Cierpinski

Am Sportzentrum Sandersdorf-Brehna

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	10.08.18	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Samstag	11.08.18	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	12.08.18	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Montag	13.08.18	Sittig-Apotheke, Sandersdorf; Linden-Apotheke, Gräfenhainichen
Dienstag	14.08.18	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Mittwoch	15.08.18	Marien-Apotheke, Sandersdorf
Donnerstag	16.08.18	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Freitag	17.08.18	City-Apotheke, Wolfen
Samstag	18.08.18	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Sonntag	19.08.18	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Montag	20.08.18	Apotheke im Zentrum, Sandersdorf
Dienstag	21.08.18	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Mittwoch	22.08.18	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Donnerstag	23.08.18	Sertürner Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainichen
Freitag	24.08.18	Apotheke im Real, Bitterfeld
Samstag	25.08.18	Sertürner Apotheke, Holzweißig
Sonntag	26.08.18	Sertürner Apotheke, Holzweißig

Notrufe

ärztliche Hausbesuche (bundesweit)	116117
ärztl. Bereitschafts- u. Notfalldienste über Rettungsleitstelle Bitterfeld	03493 513150
Polizei - Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizeirevier Bitterfeld	03493 301-0
Frauennotruf	03494 31054
Giftnotruf Berlin	030 19240
Weißer Ring - allgemeine Hotline	116006
Weißer Ring Anhalt-Bitterfeld	0151 55164748



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4844716

Fax: 03535 489243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Fischerfest im Strohhut

Anzeige

Nach unserem schönen Sommerfest im Juni gemeinsam mit der Tagespflege Holzweißig und vielen Angehörigen feierte die Tagespflege in Zscherndorf im Juli ein Fischerfest.

Dazu wurden die Tische mit selbst gemachten Schiffen und Fischernetzen dekoriert. Jeder Tagesgast bastelte sich seinen persönlichen Fischerhut.

Zum Fischerfest wurde geangelt und nach Schätzen gesucht und auch Neptun besuchte uns in unserer Tagespflege.

Gemeinsam hatten wir wieder viel Spaß und zum Abschluss gab es selbst gebackenen Kuchen und wir sangen Seemannslieder.

Wer Interesse an einem Tagespflegeplatz hat, kann sich unter der Tel.-Nr. 03493-823607 oder E-mail: strohhut-ev@freenet.de anmelden.



Wir laden Sie herzlich zu einem Tagesbesuch in unsere Einrichtung ein. Genießen Sie einen Tag mit uns gemeinsam bei vielen Aktivitäten. Für die frische Zubereitung von Speisen sorgt unsere Köchin Heidi.

Veranstaltungen in Ihrem Ort

und der Umgebung.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Ein Drehbuch mit glücklichem Ende?



Ob Krimis, Komödien oder Science-Fiction – zu einem guten Drehbuch gehört ein glückliches Ende. Sehen Sie das auch so?

Damit die Alzheimer-Krankheit nicht zum Dieb unserer Erinnerungen wird, übernehmen Sie Regie und spenden Sie heute für eine filmreife Zukunft ohne Alzheimer.

Für ein noch schnelleres Happy End nutzen Sie das Spendenformular unter folgendem Link: www.alzheimer-forschung.de/3951

1106



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstraße 34
40210 Düsseldorf



Mein Traumurlaub:

"Spaß für die ganze Familie!"



Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!



Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!

JETZT BUCHEN!

Mobil: 0178 / 531 95 13

Telefon: 03993 2 / 82 52 01

E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de



Leistung vergleichen

- Anzeige -

Das Internet bietet Umzugswilligen zahlreiche Seiten mit Tipps und Tricks für den bevorstehenden Wohnungswechsel. Hier findet man auch hilfreiche Tools wie zum Beispiel einen Umzugsrechner. Ein Preisvergleich der Umzugsunternehmen aus der näheren Umgebung ist sinnvoll. Doch auch auf die angebotenen Leistungen sollte dabei geachtet werden.



© Rainer Sturm / pixelio.de

ISB-Landsberg

auch 2018 - Ihr zuverlässiger Partner wenn's um Immobilien geht stressfrei mit Garantie

*Kauf oder Miete
Wertermittlung
Baufinanzierung
individuell geplante Massivhäuser*

Simone Bartlitz
Merseburger Str. 2, 06188 Landsberg
Tel. 034602/48946 - 0170/2413518
www.ISB-Landsberg.de, info@isb-landsberg.de

Glas oder Kunststoff?

Anzeige

Wer will schon Gäste, die Familie oder sich selbst buchstäblich im Regen stehen lassen? Ob Neubau oder Altbaumodernisierung, ohne schützendes Vordach über der Haustür geht es nicht. Dabei soll die Konstruktion nicht nur einfach praktisch, sondern auch schön anzusehen sein. Schließlich prägt das Vordach wesentlich den ersten optischen Eindruck, den das Zuhause hinterlässt. Welches Material man für die Bedachung über der Haustür auswählt, hängt im wesentlichen vom persönlichen Geschmack und dem Budget ab. Langlebig und widerstandsfähig sind sowohl Glas als auch Kunststoff. Wichtig ist es allerdings, bei der Echtglas-Variante darauf zu achten, dass es sich um Verbund sicherheitsglas (VSG) handelt – dieses Material splittert nicht und ist somit sicher. Transparenz und Hochwertigkeit sind auf Dauer gegeben. Eine kostengünstigere und ebenfalls robuste Variante ist Acrylglas. Es ist klar oder matt in satiniertes Optik erhältlich. Neben dem Preisvorteil ist dieses Material auch deutlich leichter als Glas und somit einfach zu montieren. Informationen unter www.gutta.com.
djd 57968n



© Rainer Sturm / pixelio.de

Wohnungs-Exposé

2-Raum-Wohnung mit Terrasse in Zscherndorf, Dorfplatz 4

Angaben zur Wohnung

Wohnfläche:	52,89 m ²
Zimmer:	2
Etage:	EG
Kaltmiete:	450,00 €
Nebenkosten:	100,00 €
Gesamtmiete:	550,00 €
Verfügbar:	ab 15.08.2018

Ausstattung

- Badezimmer mit Dusche
- Einbauküche auf Wunsch
- Terrasse mit direkten Zugang von der Wohnung
- abgeschlossener Hofbereich
- eigener PKW-Stellplatz

Wohnumfeld

Die Wohnung befindet sich in Zscherndorf in familiärer Wohnatmosphäre. In der Nähe befindet sich die Postgrube, ein idyllischer See, der zu abendlichen Spaziergängen einlädt.

Sonstiges

Die Wohnung befindet sich in einer kleinen Wohnanlage. Die Wohnung ist nach vorheriger Terminabsprache zu besichtigen.

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an: **Kristin Dietrich**
Lieselotte-Rückert-Straße 84 · 06792 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 0 34 93 / 82 60 00 · Mail: verwaltung@plankonzept24.de

GLASEREI

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenstern, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke

Sommeraktion:
Eingangstüren nach Maß in Meisterqualität!

Ilona Brandt & Roland Thürmann

Wolfen
Büro, Werkstatt, Ausstellung
Thalheimer Str. 81
06766 Wolfen
Tel.: 03494 / 500671

Brehna
Büro, Buchhaltung
Quetzer Weg 6a

24h Notdienst: 0172-984 95 25

RÄUMUNGS-VERKAUF

wegen Kollektions-Wechsel

Aktuelle Markenmöbel

68%

reduziert

RABATT
50%

auf alle neu geplanten Küchen

RABATT
20%

auf alle Möbel-Neubestellungen

JOCO MÖBEL
SANDERSDORF

JOCO Möbel GmbH & Co. KG
An der Hermsine 2
06792 Sandersdorf
Tel.: 03493 - 81095

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-18 Uhr
Sa: 9-14 Uhr
und nach Vereinbarung

www.jocomoebel.de



Burg im Spreewald



...natürlich wohlfühlen

Inmitten der größten Streusiedlung Deutschlands rund 1 Stunde südöstlich von Berlin. Weite Wiesen durchzogen von stillen Fließten, historische Blockbohlenhäuser und Wald, der sich im Wasser spiegelt. Der Spreewald zeigt sich hier von seiner ursprünglichsten Seite.



...natürlich entspannen

Tief durchatmen in der warmen Thermal-Sole der Spreewald Therme. Eine Auszeit für Körper und Geist – dazu duftende Öle und heiße Saunen. Wellness nach Spreewälder Art und am Abend ein Glas Rotwein vor dem Kamin und ein gutes Buch. Deine persönliche Auszeit.



...natürlich abschalten

Im lautlos gleitenden Kahn. Den Spreewald mit allen Sinnen genießen: das Blau des Himmels, das Grün der Bäume, das Zwitschern der Vögel und das Plätschern des Wassers. Die Natur in sich aufnehmen.



...natürlich bewegen

Auf dem Fahrrad oder zu Fuß, über Wiesen, durch Felder und Wälder. Im Paddelboot die unberührten Winkel des Spreewaldes entdecken. Einfach mal kurz innehalten und sich treiben lassen, während der Eisvogel und die Libelle als treue Weggefährten vorbeischnellen.



...natürlich erleben

Und das Besondere finden. Bräuche und Trachten der Sorben/Wenden, fast vergessenes Handwerk und eine mystische Sagenwelt.



Ihr Urlaubsberater:

Touristinformation im Haus des Gastes - Am Hafen 6 - 03096 Burg (Spreewald)
Telefon 035603 75016-D - info@BurgimSpreewald.de - www.BurgimSpreewald.de

Ich wollte Sie hätten Lust und Mut sich aufzumachen zum

Lauchstädter Brunnenfest

Frei nach Goethes Worten an seinen Freund Zelter laden wir Sie herzlich zu einem bunten, hochattraktiven Programm in den historischen Kurpark unserer Goethestadt ein. Zum größten Volksfest im Saalekreis reihen sich die Höhepunkte aneinander und geben sich unsere kleinen und großen Sternchen die Klinke in die Hand!

Mit MDR Jump und MDR Sachsen-Anhalt haben wir auch in diesem Jahr die zwei großen Radiosender Mitteldeutschlands als Medienpartner und Unterstützer gewonnen, die unser Fest mit ganz besonderen Stargästen, wie SIXPASH, Petra Zieger und Band, Jay Khan, Falco meets Mercury sowie Maria Levin und vielen anderen, präsentieren.

Mit zahlreichen weiteren Highlights, wie der Tombola, der Ausstellung im kleinen Kursaal, den vielen Händlern und Schaustellern sowie dem großen musikalischen Feuerwerk am Samstag wollen wir Sie, wie in jedem Jahr, wieder begeistern.

Trotz unseres tollen und aufwendigen Programms bleibt der Eintritt für Sie liebe Gäste weiter frei! Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Machen Sie sich auf, Sie werden beeindruckt sein!

Ihr Bürgermeister
Christian Runkel



Fotos: Goethestadt Bad Lauchstädt, Künstler, v. Knobelsdorff

Freitag bis Sonntag:

Rummelplatz mit attraktiven Fahrgeschäften, vielseitiges Angebot an Speisen und Getränken im Kurpark

Samstag und Sonntag:

Zahlreiche ambulante Händler im Stadtgebiet, Kinderprogramm auf der Wiese im Kurpark und Flohmarkt auf dem Schulhof der Goethe-Schule.

FREITAG 17.08.2018

15.00 Schottereyer Treffen (Kirche Schotterey)
18.00 - 23.00 Rummel auf dem Freibadparkplatz
20.00 Eröffnung des Brunnenfestes durch Bürgermeister Christian Runkel, Ortsbürgermeister Wilfried Tupy und Salutschüssen des Schützenvereins Milzau 1999 e.V.

20.15 - 1.00 MDR JUMP – DANCE NIGHT mit: SIXPASH – Coverband | 90er-Party mit den Soundmieten – Live Musik - Magische Momente mit dem Publikum

SONNABEND 18.08.2018

10.00 - 18.00 Flohmarkt auf dem Schulhof der Goethe-Schule
10.00 - 20.00 Händlermeile im Kurpark und im Stadtgebiet
10.00 - 17.00 Schiffsmodellschau – Ausstellung und Vorführungen des Vereins Schiffsmodellbau-Halle-Beesen e.V. (Kurparkteich)
12.00 - 23.00 Rummel auf dem Freibadparkplatz
14.00 - 19.00 Kinderprogramm auf der Wiese im Kurpark
14.00 u. 17.00 Führung zum Oktaeder und zur Heilquelle
15.00 Treffpunkt vor dem großen Kursaal
15.00 Bühnenstück zur Entdeckung der Heilquelle
Begrüßung durch den Bürgermeister Christian Runkel und dem MdB Torsten Schweiger
15.15 - 17.00 Tanz- und Unterhaltungsmusik mit den „Giebichensteiner Musikanten“
16.00 Eröffnung der Ausstellungen „Bad Lauchstädt um 1930“ von H. Kiesel im kleinen Kursaal
17.00 - 18.00 Die „Andreas-Gabaliere-Double-Show“
18.00 Verlosung der TOMBOLA-Preise u.a. ein iPhone 7 und zwei Nintendo Konsolen

19.00 - 1.00 MDR Sachsen-Anhalt-Party mit: Jay Khan | Falco meets Mercury Petra Zieger & Band | Tanzmusik mit DJ
22.00 Musikalisches Höhenfeuerwerk

SONNTAG 19.08.2018

8.00 Wecken durch den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lauchstädt
10.00 - 18.00 Flohmarkt auf dem Schulhof der Goethe-Schule
10.00 - 20.00 Händlermeile im Kurpark und im Stadtgebiet
12.00 - 21.00 Rummel auf dem Freibadparkplatz
12.00 - 18.00 Kinderprogramm auf der Wiese im Kurpark
11.00 - 14.30 Frühschoppen und Konzert u.a. mit dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lauchstädt
11.00 - 20.00 Ausstellungen „Bad Lauchstädt um 1930“ von H. Kiesel im kleinen Kursaal
13.30 - 15.30 Vorwettbewerb „Kleiner Brunnenmeister“ im Kurpark (Jeder Teilnehmer erhält zwei Freikarten für den Rummel.)
14.00 u. 17.00 Führung zum Oktaeder und zur Heilquelle
15.00 - 16.00 Treffpunkt vor dem großen Kursaal
15.00 - 16.00 Maria Levin – Musikalische Unterhaltungsprogramm
16.00 - 17.00 Zwischen- und Endausscheid Wettkampf „Kleiner Brunnenmeister“ vor der Bühne
17.00 - 21.00 Tanz und Unterhaltung mit „KAESLIGHT“
18.00 Verlosung der TOMBOLA-Preise u.a. ein iPhone 7 und zwei Nintendo Konsolen

Parken Sonderparkplätze in der Windmühlenstraße und St. Ulrich und Parkmöglichkeiten an allen ausgeschilderten Parkplätzen

Präsentiert von



Stadt Bad Lauchstädt

MDR JUMP

mdr Sachsen-Anhalt

Der Eintritt ist frei!

Änderungen vorbehalten!

www.goethestadt-bad-lauchstaedt.de



Hilfe in schweren Stunden

Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.

Was sind Friedhofsgebühren?

Anzeige

Wenn in der Familie ein Todesfall eintritt, müssen Sie als Hinterbliebene in der Regel eine Grabstelle auf einem Friedhof erwerben, um den Verstorbenen dort bestatten zu lassen. Für den Erhalt des Nutzungsrechtes an einer Grabstelle müssen Sie die sogenannten Friedhofsgebühren entrichten. Die Höhe dieser Gebühren kann je nach Ort unterschiedlich sein. Friedhofsgebühren beinhalten die Grabkosten (auch Grabnutzungsgebühren genannt) und die Beisetzungsgebühren. Die Grabkosten sind für die Nutzung des Grabes zu zahlen, das den Angehörigen für eine bestimmte Zeitperiode, die Ruhezeit, überlassen wird. Die Ruhezeit beträgt üblicherweise 15 bis 25 Jahre. Diese Zeitspanne ist unter anderem von der gewählten Grabart abhängig. Die Beisetzungsgebühren werden für das Bereitstellen eines Grabes gezahlt. Dies beinhaltet das Öffnen der Grabstelle und das Auskleiden des Grabes mit Matten oder Grün zur Beisetzung. Weiterhin gehört auch das Schließen und Einebnen der Grabstelle zu den Leistungen, die mit den Beisetzungsgebühren abgegolten werden. Mögliche weitere Leistungen des Friedhofs, für die Kosten anfallen, sind der Kühlraum, die Nutzung einer Trauerhalle sowie Träger für die Urne oder den Sarg. **GBV**

Trauerschleifen

Anzeige

Die Auswahl des Schleifentextes ist wie die Auswahl der Blumen für die Trauerdekoration aktive Trauerarbeit.

Hier einige Beispiele dafür, wie Schleifentexte einmal anders lauten können:

- Abschied in Dankbarkeit
- Alles hat seine Zeit
- Der Tod ist das Tor zum Leben
- Denn wohin gehen wir? Immer nach Hause. (Novalis)
- Die Liebe ist größer als der Tod
- Der Tod trennt – der Tod vereint
- Ein erfülltes Leben ist beendet
- In jedem Ende steht ein Anfang
- Was man nicht aufgibt, hat man nicht verloren (Fried. V. Schiller)
- Es kam der Abend und ich tauchte in die Sterne
- Dankbar ist das Gedächtnis des Herzens
- Was man in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren **BdF**



Foto: Taschaklick/pixelio.de

ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld
03493 / 82 47 59

Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz
034906 / 32 69 51

www.antea-bestattungen.de



Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens



Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

Grabsteine Inschriften Sonderanfertigungen

SCHÖPFEL Steinmetzbetrieb Brehna

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660



Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.

z. B. Einsatzberichte der Feuerwehr



localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrer Feuerwehr unter artikel.localbook.de



HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

Frühling im Schwarzwald ...

Natur fühlen, den Duft des Waldes riechen!

Wochenpauschale mit Halbpension
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett,
1x festliches 6-Gang-Menü **ab 408,-€**

„Die kleine Auszeit“
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller **ab 169,-€**

2 Nächte **ab 169,-€**

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension ab 242,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Sie möchten Ihr Haus verkaufen
Sie möchten einen realistischen Preis erzielen ...
Sie möchten **keinerlei Kosten beim Verkauf haben** ?

Wir als IVD Fachmakler mit jahrzehntelanger Erfahrung **suchen** ständig für unsere Kunden **Ein- oder Zweifamilienhäuser**, jeglicher Art. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter **03493 / 402256** oder mende-hgs@t-online.de

Mende's Haus- u. Grundstücks- Service
06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerer Str. 9 ** www.mende-hgs.de



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2974

Alte Holzfenster?

Nie mehr streichen!

Wir schützen und erhalten Ihre wertvollen Holzfenster durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite. Das spart dauerhaft Geld und steigert den Gebäudewert.

Das Aluminium-Verkleidungs-System

- ✓ Dauerhafter Erhalt wertvoller Holzfenster
- ✓ Ohne Baustelle - meist in nur 1 Tag
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Fenstertypen und Wintergärten
- ✓ In allen RAL-Farben und Holzdessins
- ✓ Auf Wunsch mit Insektenschutzgittern
- ✓ Wertsteigerung des Hauses

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Ronald Rothe
Siedlung 9 - 04509 Löbnitz/Roitzschjora
Tel.: 0342 08/72 378 - www.rothe.portas.de

ideal für alle Holz-Fenster



Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Spanndecken Fenster

WERKSTATT-SERVICE

für LKW, Kommunal-, Land- und Baumaschinen, Gartentechnik

• KLIMAAANLAGENSERVICE
Service, Wartung und Nachrüstung von Klimaanlagen

- Pannenservice mit Werkstattwagen vor Ort
- KFZ-Elektrik und Hydraulikservice, Schlauchanfertigung
- HU und UVV TÜV, DEKRA; AU, SP gemäß § 29 StVZO
- Fahrtenschreiberprüfung gemäß § 57b StVZO
- Instandsetzung von Getrieben und Motoren
- TEXA, WABCOWÜRTH und ad-Truckdrive Systempartner
- Reifen aller Art für PKW, Kommunaltechnik, LKW

>>>> Ersatzteile online bestellen - Besuchen Sie unsere Webseite!



FAHRZEUG- & LANDTECHNIK
RODGEN
GmbH

Fahrzeug- und Landtechnik Rödgen GmbH
Im Grünen Viertel 8 - 04509 Delitzsch
Telefon: +49 (0) 34202 371-0 E-Mail: info@FLTR.de
Telefax: +49 (0) 34202 63951 Internet: www.FLTR.de

B&H IMMOBILIEN
Ihr Vertrauensmakler der REGION seit 25 Jahren!

Tel. 03493/305630 · www.bh-immo.de
www.goitzschemakler.de
Fax 03493/305656 · info@bh-immo.de

Unsere Tätigkeit ist für den Verkäufer kostenfrei!

**Wir suchen für solvente Kunden in/um Wolfen,
Bitterfeld, Sandersdorf und Umgebung**

- Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser

OT Bitterfeld · Bahnhofstraße 6 · 06749 Bitterfeld-Wolfen

EXPERTE VOR ORT
immonet.de

Containerdienst
Wir stellen Ihren Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
sowie 20 / 30 / 40 m³
u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir
Ihnen gern kurzfristig:
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.

wie immer \Rightarrow zuverlässig \Rightarrow vorteilhaft \Rightarrow schnell
 \Rightarrow auch samstags 8 - 12 Uhr \Leftarrow

WR **Wolfener Recycling GmbH**
OT Wolfen · 06766 Bitterfeld-Wolfen · Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!
e-mail: info@wolfener-recycling.de

Sie wollen
Ihre Immobilie verkaufen?

Wir auch!

MAKLERKONTOR
BITTERFELD · KÖTHEN GmbH
0 34 93 / 82 48 30

Rechnung per E-Mail

Nutzen Sie diesen sicheren,
bequemen und effektiven Service
unseres Hauses und gehen mit
uns einen weiteren
modernen Schritt zum
papierlosen Geschäftsverkehr –
der Umwelt und Ihrer
wertvollen Zeit zuliebe.

Melden Sie sich einfach an!
info@wittich-herzberg.de

Treppen & Türen
WEISS

seit 1991
Inh. E. Weiß · Teichstraße 31
06800 Raguhn-Jeßnitz
OT Altjeßnitz
Telefon 0 34 94 / 7 84 15
info@treppen-tueren-weiss.de
www.treppen-tueren-weiss.de

Fachmann vor Ort

- Türen
- Treppen
- Fenster
- Verglasungen
- Wintergärten
- Rollläden
- Sonnenschutz

Ruth Pfau
STIFTUNG

„Stiften gehen“
ist keine
Lösung.

Stiften schon.

Unterstützen Sie die Lepra- und
Tuberkulosearbeit in Pakistan
www.Ruth-Pfau-Stiftung.de
Tel.: 09 31 79 48 - 135

Hunde- und Katzenpflegesalon „Cosel“
Renneritz bei Brehna, Innere Dorfstraße 17

Scheren von Hunden aller Rassen, auch Mischlinge
Gern auch Hausbesuche!

Tel.: 03 49 54 / 3 99 16

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams
Mitarbeiter (m/w) für Garten- und Landschaftspflege

NAGEL LANDSCHAFTSPFLEGE GMBH
Ernst-Thälmann-Str. 16 · 06188 Landsberg/OT Dammendorf
kontakt.nala.gmbh@gmail.com · Telefon: 03 46 04/25 13 33

WITTICH
MEDIEN

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:
anzeigen.wittich.de

Teure Fehler im Immobilienverkauf vermeiden
Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit uns zum besten Preis

Nähere Informationen unter
Tel. 034906 – 32169
oder www.ks-immobilienberatung.de

KIRCHHOF & SCHÖN
IMMOBILIENBERATUNG

Pfänger
Pflegedienst
in Sandersdorf-Brehna

Jeden 2. Mittwoch
im Monat ab 15.00 Uhr
Kaffeemittag im
Seniorenstübchen!

Auf Wunsch
Pflegerberatung nach
§ 45 SGB XI

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen
Tel. 03493/514565
06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
E-Mail: info@pflgeetaenzer.de · Internet: www.pflgeetaenzer.de

Neu! Ab Februar 2018
**Eröffnung der 2 Wohngemeinschaften
für Senioren in Bitterfeld**

Anmeldung ab sofort unter **03493/5167545**